



OPERATORS MANUAL
BENÜTZERHANDBUCH

Dieses Manual wurde von *noname112* im Rahmen eines "Fan-Projekts" für *pbportal.de* und *paintball.de* übersetzt! Planet Eclipse steht in keinem Zusammenhang mit dieser Übersetzung und hat diese auch nicht in Auftrag gegeben. Weder Planet Eclipse noch ich übernehmen eine Garantie für die Korrektheit dieser Übersetzung!



2. WARNUNG

WARNUNG

HALTEN SIE SICH STRIKT AN DIESE UND ALLE ANDEREN SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UND RICHTLINIEN!

- LESEN UND VERSTEHEN SIE DIESE BEDIENTUNGSANLEITUNG VOR DEM GEBRAUCH**
- 01. Die Eclipse Etek4 ist kein Spielzeug. **PAINTBALL SICHERHEITSREGELN MUESSEN ZU JEDER ZEIT EINGEHALTEN WERDEN.**
 - 03. Unachtsamket und unsachgemaesse Verwendung, einschliesslich der Nichtbefolgung von Anweisungen und Warnungen in diesem Handbuch koennten zum Tod oder schweren Verletzungen fuehren.
 - 04. Entfernen Sie keine Warnungen an der Etek4 und machen Sie diese auch nicht unkenntlich.
 - 05. Eine Paintball- Industriestandard Schutzbrille / Gesichtsschutz / Ohr und Kopfschutz, speziell entwickelt um Paintballs zu stoppen, nach ASTM-Standard F1776 (USA) oder CE-Norm (Europe) muss durch den Benutzer und jede Person innerhalb der Reichweite getragen werden. Richtigter Schutz muss bei der Montage, Reinigung und Wartung getragen werden.
 - 06. Gehoerschutz sollte getragen werden.
 - 07. Niemals auf Personen ohne entsprechende Schutzkleidung schiessen.
 - 08. Niemals direkt in den Lauf schauen. Ein unbeabsichtigter Schuss kann schwere Augenverletzungen oder den Tod verursachen. Niemals in den Lauf schauen, wenn der Markierer eingeschaltet und schussbereit ist.
 - 09. Markierer ausgeschaltet lassen bis spielbereit.
 - 10. Behandeln Sie jeden Markierer so, als ob er geladen und schussbereit waere.
 - 11. Der EIN/AUS Schalter ist die Sicherung des Markierers. Schalten Sie ihn bei Nichtgebrauch aus. Versehen Sie die Etek4 bei Nichtgebrauch mit einer Laufsocke.
 - 12. Entfernen Sie immer alle Paintballs aus der Etek4 wenn Sie sich nicht auf dem Spielfeld befinden.
 - 13. Richten Sie die Etek4 auf nichts, was Sie nicht beabsichtigen zu beschies sen.
 - 14. Beschiessen Sie keine Personen aus naechster Distanz.
 - 15. Keine Teile des Markierers entfernen, wenn dieser unter Druck steht.
 - 16. Die Etek4 nicht unter Druck setzen, wenn das Bolt-System nicht ordnungsgemaess montiert ist.
 - 17. Die Etek4 nicht abschiessen, wenn das Bolt-System nicht ordnungsgemaess montiert ist
 - 18. Niemals Finger oder sonstige Objekte in das Feed der Etek einfuehren.
 - 19. Vermeiden Sie den direkten Kontakt mit ausstroemendem Gas. Erfrierungsgefahr.
 - 20. Lassen Sie allen Restdruck ab, bevor sie die Etek zerlegen.
 - 21. Lassen Sie allen Restdruck ab, bevor sie die Etek transportieren oder lagern.

WARNUNG

HALTEN SIE SICH STRIKT AN DIESE UND ALLE ANDEREN SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UND RICHTLINIEN!

22. Befolgen Sie alle Richtlinien Ihres Hochdruckregulators fuer einen sicheren Transport.
23. Bewahren Sie die Etek4 an einem sicheren Ort auf. Minderjährige sind beim Umgang durch einen Erwachsenen zu beaufsichtigen.
24. Beachten Sie alle lokalen und nationalen Gesetze, Richtlinien und Verordnungen.
25. Spielen Sie nur auf professionellen Paintballfeldern.
26. Verwenden Sie nur Druckluft. Kein anderes Gas. Auch kein CO2.
27. Immer den Anweisungen, Warnungen und Richtlinien folgen, die dem Hochdruckregulator bei liegen.
28. Nur Kaliber 0.68 Paintballs verwenden.
29. Messen Sie die Muendungsgeschwindigkeit Ihres Markierers vor dem Spiel mit Hilfe eines Chronographen.
Niemals mit Muendungsgeschwindigkeiten ueber 300fps oder solchen die hoehier sind als die, die lokale und nationale Gesetze erlauben, spielen.
30. **1**. Alle Installationen, Aenderungen oder Reparaturen duerfen nur von einer qualifizierten Person und in einem dafuer zugelassenen Betrieb durchgefuehrt werden.

Diese Bedienungsanleitung gehoert zu diesem Produkt, geben sie sie auch beim Weiterverkauf dem neuen Besitzer mit. Wenn sie an irgendeinem Punkt unsicher sind fragen sie einen Experten! (Service Center auf Seite 84).



THIS USERS MANUAL IS IN GERMAN.
It contains important safety guidelines and Instructions. Should you be unsure at any stage, or unable to understand the contents of this manual you must seek expert advice.



LE MODE D'EMPLOI EST EN ALLEMAND.
Il contient des instructions et mesures de sécurité importantes. En cas de doute, ou s'il vous est impossible de comprendre le contenu du monde d'emploi, demandez conseil à un expert.



ESTE MANUAL DE USUARIOS (OPERARIOS) USARIOS ESTÁ EN ALEMÁN.

Contiene importantes normas de seguridad e instrucciones. Si no está seguro de algùn punto o no entiende los contenidos de este manual debe consultar con un experto.



DIESE BEDIENUNGS - UND BENUTZERANLEITUNG IST IN DEUTSCH.

Sie enthält wichtige Sicherheitsrichtlinien und -bestimmungen. Sollten Sie sich in irgendeiner Weise unsicher sein, oder den Inhalt dieses Heftes nicht verstehen, lassen Sie sich bitte von einem Experten beraten.

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX



4. INHALT

4.

SCHNELLSTART

Details zum Schnellstart der ETEK4. Dieses Kapitel sollte jeder lesen.

EINSCHALTEN DER ETEK4.	6
AUSSCHALTEN DER ETEK4.	6
SCHIESSEN MIT DER ETEK4.	6
DAS ETEK4 BOARD.	6
EINSCHALTEN DES ETEK4 EMORTAL BOARD.	7
AUSSCHALTEN DES ETEK4 EMORTAL BOARD.	7
SCHIESSEN MIT DER ETEK4.	7
DAS ETEK4 EMORTAL BOARD.	7
DAS BREAK BEAM SENSOR SYSTEM.	8
DAS EMORTAL BOARD BREAK BEAM SENSOR SYSTEM.	9
WERKSEINSTELLUNGEN.	10
EINBAU EINER 9V BATTERIE	11

EINFUEHRUNG

Komponenten des ETEK4 Markierers. Dieses Kapitel sollte jeder lesen.

KENNENLERNEN DER ETEK4.	12
DER SHAFT4 LAUF.	13
SL3 INLINE REGULATOR.	14
LOW PRESSURE REGULATOR.	14
ETEK4 BOLT MONTAGE.	15
ETEK4 RAMMER MONTAGE.	15
ETEK4 SOLENOID MONTAGE.	16
DAS ON/OFF PURGE SYSTEM (OOPS).	17
DAS ETEK4 BEDIENFELD.	18
FUNKTIONSWEISE.	19

NUTZUNG DER ETEK4

Naehere Informationen ueber die Nutzung der ETEK4..

ZUSAMMENBAU DER ETEK4.	20
MONTAGE DES LAUFS.	20
T-SLOT MOUNTING SYSTEM.	20
GERADE MACROLINE FITTINGE.	21
MACROLINE SCHLAUCH.	21
ANBRINGEN DES LUFTSYSTEMS.	22
ANBRINGEN DES LOADERS.	24
EINSTELLUNG DES TRIGGERS.	25
EINSTELLUNG DER MUENDUNGSGESCHWINDIGKEIT.	26

EINSTELLUNG DES LPR DRUCKS.	26
ENTLADEN DER ETEK4.	27
LAGERUNG UND TRANSPORT.	28
DER TOURNAMENT LOCK.	29
ERKLAERUNG DER BBSS FUNKTION.	30
DIE BATTERIEANZEIGE.	30

ERWEITERTES SET-UP

Ausfuehrliche Informationen zum einstellen der Etek4.

DER EINSTELLMODUS	31
PARAMETER AENDERN	31
EINSTELLPARAMETER	32
DER FEUERMODUS	32
DIE MAXIMUM ROF MIT BBSS AN (CAPPED MODES)	32
DIE MAXIMUM ROF MIT BBSS AUS	32
RAMP KICK-IN RATE (NUR RAMPMODUS)	33
RAMP RESTART TIME (NUR RAMPMODUS)	33
PARAMETER-TABELLE	33
DWELL	34
DEBOUNCE	34
BALLERKENNUNGSZEIT	34
PARAMETER ZURUECKSETZEN	34

DAS EMORTAL BOARD

Ausfuehrliche Informationen zum Etek4 Emortal Board.

DAS EMORTAL BOARD BEDIENFELD.	35
BENUTZEROBERFLAECHE	36
EINSCHALTEN.	36
DISPLAY LAYOUT	36
ERKLAERUNG DES BREAK BEAM SENSOR SYSTEMS	37
ERKLAERUNG DES TRIGGER DETECTION INDICATORS	37
ERKLAERUNG DER LOCK ANZEIGE.	38
ERKLAERUNG DER BATTERIEANZEIGE.	38
DER GAME TIMER	38
DER SHOT COUNTER	38
DIE TATSAECHLICHE FEUERRATE	39
DIE HOECHSTE FEUERRATE	39
DAS MENUE	39

DER MENUEBAUM	40-43
ZUGRIFF AUF DAS MENUE SYSTEM	44
DURCH DAS MENUE BEWEGEN	44
AENDERN VON PARAMETERN	44
DAS HAUPTMENUE	45
DISPLAY -Der Display Parameter.	45
TIMER -Das Game Timer Menue.	45
GAME -Der Game Time Parameter.	45
START -Der Timer Start Parameter.	45
DAS SET-UP MENUE.	46
LOCK -Der Tournament Lock Parameter.	47
PRESET -Das Preset Menu.	47
LOAD -Voreinstellung laden.	47
SAVE -Voreinstellung speichern.	48
MODE -Der Feuermodus Parameter.	48
ROF CAP -Rate of Fire Cap Parameter.	49
MAX ROF -Maximum Rate of Fire Parameter.	49
OFF ROF -Rate of Fire mit BBSS aus Parameter.	50
RMP SET -Das Ramp Einstellungsmaenu	50
TYPE -Der Ramp-Typ Parameter	50
RATE -Der Linear Ramp Rate Parameter.	51
PULL NO -Der Ramp Start Parameter.	51
KICK IN -Der Ramp Kick-In Parameter.	51
SUSTAIN -Der Sustain Rate Parameter.	51
RESTART -Der Ramp Restart Parameter.	51
TIMING -Das Timing Menu.	52
DWELL -Der Dwell Parameter.	52
FSD COMP -Der First Shot Drop-off Compensation Parameter	52
FSD DLY -Der First Shot Drop-off Delay Parameter	52
LIGHT -Der Light Parameter.	52
SLEEP -Der Sleep-Parameter.	52
FILTER -Das Filter Menue.	53
DBOUNCE -Der Debounce Parameter.	53
EMPTY -Der Breech Empty Time Parameter.	53
FULL -Der Breech Full Time Parameter	53
PULL TM -Der Trigger Pull Time Parameter.	53
REL TM -Der Trigger Release Time Parameter.	53

WARTUNG

Ein Leitfaden zur Durchfuehrung von Wartungsarbeiten.	
REINIGUNG DES BREAK BEAM SENSOR SYSTEMS.	54-55
DER SL3 INLINE REGULATOR.	56-57
ERWEITERTE SL3 INLINE REGULATOR WARTUNG.	58
REINIGUNG DES LOW PRESSURE REGULATORS.	59-60
WARTUNG DES RAMMERS.	61-62
REINIGUNG UND SCHMIERUNG DES BOLTS.	63
ABNEHMEN UND ANBRINGEN DES FRAMES.	64-65
DIE ETEK4 TRIGGER MONTAGE.	66-67
DIE ETEK4 SOLENOID MONTAGE.	68-69
WARTUNG DER VENTILBAUGRUPPE.	70-72
DAS ETEK4 ON/OFF PURGE SYSTEM.	73-74

UPGRADING

Informationen, wie Sie Ihre Etek4 mit original Eclipse-Upgrade-Komponenten aufruesten koennen.	
INSTALLATION DES ETEK4 EMORTAL BOARDS	75-76

FEHLERSUCHE.

77-79
Informationen darueber ,wie Sie Probleme, die mit Ihrer Etek4 entstehen koennten, beheben.

TEILELISTE.

80-83
Teileliste aus denen die Etek4 besteht.

SERVICE CENTER.

84
Informationen ueber den Standort Ihres naechstgelegenen Etek4 Service-Centers

GARANTIEKARTE

Heraustrennbare Karte zum ausfuellen und zuruecksenden. Alternativ unter www.planeteclipse.com registrieren.

ERSATZTEILE & ZUBEHOER.85

Erhaeltliche upgrade / repair kits fuer Ihre Etek4.

INDEX.

KOPFZEILEN DIESER ANLEITUNG WELCHE
IN ■ GEDRUCKT SIND ENTHALTEN
INFORMATIONEN ZUM EMORTAL BOARD.

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTER

TEILELISTE

ERSATZTEILE



INDEX

E TEK



0 SCHNELLSTART

**BITTE LESEN SIE ALLE WARNUNGEN
AUF DEN SEITEN 2&3 BEVOR SIE
DEN MARKIERER VERWENDEN!**

EINSCHALTEN DER ETEK4

Auf der Framerueckseite befindet sich das Bedienfeld. Druecken und halten Sie den Auswahlknopf  (SIEHE BILD 1A). Lassen Sie den Auswahlknopf  los wenn die LEDs aufleuchten. Die Etek4 startet.^{1,2}





AUSSCHALTEN DER ETEK4

Druecken und halten Sie den Auswahlknopf  . Lassen Sie den Auswahlknopf  los wenn alle LEDs rot aufleuchten. Die LEDs erloeschen nacheinander und die Etek4 schaltet sich aus.

SCHIESSEN MIT DER ETEK4

Wenn das Break Beam Sensor System (BBSS) ausgeschaltet ist, ziehen Sie am Trigger um zu schiessen. Wenn das Break Beam Sensor System eingeschaltet ist und sich ein Ball im Breech befindet, schiesst die Etek4 ebenfalls wenn Sie den Trigger ziehen. Die gesamte Schussfolge wird durch das Board und das Solenoid der Etek4 elektronisch ueberwacht und ermoeeglicht es jedem Benutzer hohe Kadenz zu erreichen.

DAS ETEK4 BOARD

Es befinden sich drei Anschuesse auf dem Etek4 Board, der BBSS Stecker , der Etek4 Solenoid Stecker  und der Micro Switch-Stecker . Der Tournament Lock button  befindet sich zwischen dem BBSS- und dem Microschalter-Stecker. Informationen zum Tournament Lock Button und zu seiner Funktion finden sie auf Seite 29 (SIEHE BILD 1B).

- ¹ Wenn die Etek 4 eingeschaltet wird, ist das Break Beam Sensor System automatisch zugeschaltet.
- ² Die Farben, die waehrend der Einschaltsequenz angezeigt werden, koennen abhaengig von der Region in der der Markierer gekauft wurde, variieren.






BILD 1A 




BILD 1B 

EINSCHALTEN DES ETEK4 EMORTAL BOARD

Um die Etek4 einzuschalten, druecken und halten Sie den  Knopf bis sich das Display einschaltet und das Emortal Board startet (BILD 2A).^{1,2}





AUSSCHALTEN THE ETEK4 EMORTAL BOARD

Druecken und halten Sie den  Knopf bis das Display *TURN OFF* anzeigt. Lassen Sie den Knopf los und druecken Sie ihn erneut um die Etek4 auszuschalten.

SCHIESSEN MIT DER ETEK4

Wenn das Break Beam Sensor System (BBSS) ausgeschaltet ist, ziehen Sie am Trigger um zu schießen. Wenn das Break Beam Sensor System eingeschaltet ist und sich ein Ball im Breech befindet, schießt die Etek4 ebenfalls wenn Sie den Trigger ziehen. Die gesamte Schussfolge wird durch das Board und das Solenoid der Etek4 elektronisch ueberwacht und ermöglicht es jedem Benutzer hohe Kadenz zu erreichen.

DAS ETEK4 EMORTAL BOARD

Es befinden sich drei Anschlüsse auf dem Etek4 Board, der BBSS Stecker , der Etek4 Solenoid Stecker  und der Micro Switch-Stecker . Der Tournament Lock Button  befindet sich parallel zum Auswahlknopf. Informationen zum Tournament Lock Button und zu seiner Funktion finden sie auf Seite 47 (SIEHE BILD 2B).

¹ Wenn die Etek 4 eingeschaltet wird, ist das Break Beam Sensor System automatisch zugeschaltet.

² Halten Sie waehrend des einschaltens den  Knopf gedrueckt, wird Ihnen die Softwareversion Ihres Emortal Boards im Display angezeigt.

⚠️ WARNUNG ⚠️

WARNUNG: DIE LCD-BELEUCHTUNG SCHALTET SICH NACH EINIGER ZEIT AB. DER MARKIERER IST TROTZDEM GELADEN UND SCHUSSBEREIT! LESEN SIE DIE SEITE 25 ZUR EINSTELLUNG DER HINTERGRUNDBELEUCHTUNG.





BILD 2A 



BILD 2B 

QUICK GUIDE

INHALT
SCHNELLSTART
EINFUEHRUNG
NUTZUNG DER ETEK4
ERWEITERTES SET-UP
EMORTAL BOARD
WARTUNG
UPGRADING
FEHLERSUCHE
SERVICE CENTRES
TEILELISTE
ERSATZTEILE
INDEX




00. SCHNELLSTART

NUTZUNG DES BREAK BEAM SENSOR SYSTEMS

Wenn die Etek4 eingeschaltet wird, ist das Break Beam Sensor System (BBSS) automatisch zugeschaltet.

Um das Break Beam Sensor System auszuschalten druecken sie den Auswahlknopf  fuer 0,5 sec. Das 'E' auf dem Bedienfeld wird lila aufleuchten um anzuzeigen, dass das BBSS ausgeschaltet wurde.

Um das Break Beam Sensor System einzuschalten, druecken sie den Auswahlknopf  fuer 0,5 sec. Das 'E' auf dem Bedienfeld wird entweder gelb (kein Ball erkannt) oder hellblau (Ball erkannt) aufleuchten um anzuzeigen, dass das BBSS eingeschaltet wurde.

Weitere Funktionen des Etek4 Break Beam Sensor Systems werden im Abschnitt '*Erklaerung der BBSS Funktion*' auf Seite 30 dieses Handbuchs beschrieben.



LILA ANZEIGE -
BBSS AUS

GELBE ANZEIGE -
KEIN BALL ERKANNT





HELLBLAUE ANZEIGE
- BALL ERKANNT



NUTZUNG DES EMORTAL BOARD BREAK BEAM SENSOR SYSTEMS

Das Break Beam Sensor System (BBSS) wird zur Erkennung des Balls im Lauf verwendet. Befindet sich kein Ball im Breech, wird kein Schuss freigegeben. Dies hindert die Etek4 daran Paintballs zu 'zerhacken' welche sich noch nicht vollstaendig im Lauf befinden.

Um das Break Beam Sensor System auszuschalten, druecken und halten Sie den  Knopf fuer 0,5 Sekunden (SIEHE BILD 3A).

Die Break Beam Sensor System Anzeige oben rechts im LCD aendert sich von  (eingeschaltet) zu  (ausgeschaltet).

Um das Break Beam Sensor System wieder einzuschalten druecken und halten Sie den  Knopf fuer eine Sekunde. Die Anzeige aendert sich wieder in .




Wenn das Break Beam Sensor System eingeschaltet ist, wird sich die Anzeige dahingehend aendern ob ein Ball erkannt wurde oder nicht. Wird kein Ball erkannt wird  angezeigt, wird ein Ball erkannt aendert sich die Anzeige in .



BILD 3A 

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

EOTEK

WERKSEINSTELLUNGEN

⚠️ WARNUNG ⚠️

ENTLUEFTEN SIE IHREN MARKIERER IN EINE SICHERE RICHTUNG. ENTFERNEN SIE DAS LUFTSYSTEM, DEN LOADER, DEN LAUF UND ALLE PAINTBALLS UM DAS ARBEITEN MIT DEM MARKIERER SICHERER UND EINFACHER ZU GESTALTEN.

Vor der Verwendung der Etek4 ist es wichtig, sicherzustellen, dass der Inline-Regulator, der Low-Pressure-Regulator und alle elektronisch gesteuerten Parameter korrekt eingestellt sind, da einige von ihnen einen negativen (und potentiell schädlichen) Einfluss auf den Markierer (im Bezug auf Leistung und Zuverlässigkeit) haben können, wenn sie nicht richtig eingestellt sind.

Die folgenden Schritte werden die Etek4 wieder auf Werkseinstellungen zurücksetzen.

-Setzen Sie das Board auf Werkseinstellung zurück (siehe Seite 34).

-Vergewissern Sie sich, dass die Inline Regulator Einstellschraube $4^{1/2}$ Umdrehungen im Uhrzeigersinn von ihrer Maximalstellung (gegen den Uhrzeigersinn) eingedreht ist (SIEHE BILD 4A). Damit wird der Inline Regulator auf einen Ausgangsdruck eingestellt, der den Markierer nicht beschädigt, wenn er unter Druck gesetzt wird (siehe Seite 26 für weitere Informationen zum Inline Regulator).

-Vergewissern Sie sich, dass die Low Pressure Regulator Einstellschraube zwei Umdrehungen von buendig mit der LPR Cap im Uhrzeigersinn eingedreht ist (SIEHE BILD 4B) (siehe Seite 25 für weitere Informationen zum LPR).



BILD 4A



BILD 4B

EINBAU EINER 9V BATTERIE

Stellen Sie sicher, dass die Etek4 ausgeschaltet ist. Legen Sie den Markierer so auf eine ebene Fläche, dass das Feed von Ihnen weg und der Lauf zu Ihrer rechten zeigt.

Mit einem 5/64" (2mm) Inbusschlüssel entfernen Sie die drei Senkkopfschrauben, welche die Griffschalen auf dem Frame halten. Klappen Sie die Griffschale nach rechts um die Elektronik-Komponenten freizulegen.

Falls vorhanden, entfernen Sie die 9V-Batterie, indem Sie die Batterie mit Ihrem Daumen aus dem Rahmen hebeln (SIEHE BILD 5A).

Am oberen Ende der Batterie sehen Sie den Stecker und die Kabel, welche die Batterie mit dem Board verbinden. Trennen Sie den Batteriestecker vorsichtig von der Batterie, so dass diese entsprechend entsorgt und eine neue 9V-Alkaline-Batterie (Typ PP3, 6LR61, MN1064)¹ eingesetzt werden kann (SIEHE BILD 5B).

Die Batterie lässt sich nur in eine Richtung mit dem Stecker verbinden. Wenn Sie unsicher sind, wie eine neue Batterie zu installieren ist, kontaktieren Sie bitte Ihr nächstgelegenes Eclipse-Service-Center.

Stellen Sie sicher, dass alle Kabel in der Vertiefung liegen und nicht eingeklemmt werden. Nutzen Sie dann den 5/64" (2mm) Inbusschlüssel um die Griffschalen mittels der drei Senkkopfschrauben wieder zu befestigen.

SCHRAUBEN NICHT ZU FEST ANZIEHEN.

¹ Verwenden Sie keine wiederaufladbaren oder minderwertigen Batterien.



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFÜHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

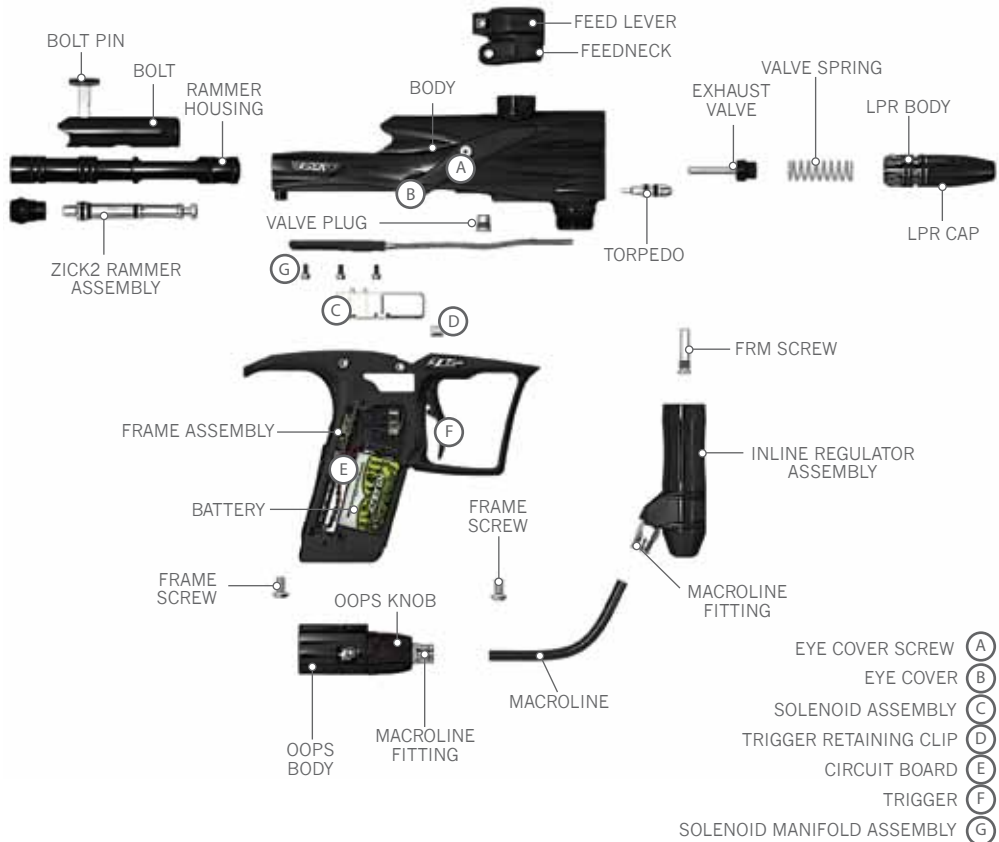
TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

EOTEK

LERNEN SIE IHRE ETEK4 KENNEN



EINFÜHRUNG

DER SHAFT4 LAUF

Die Eclipse Etek4 wird mit einem Eclipse Shaft4 Standardlauf ausgeliefert.^{1,4} Der Lauf wird mit einem Rechtsgewinde in den Etek4 Markierer geschraubt. Das heisst, wenn der Lauf von Ihnen wegzeigt wird der Lauf gegen den Uhrzeigersinn eingeschraubt.²

Der Lauf besteht aus zwei Teilen, einem Lauf-Rueckteil (A) und einem Lauf-Vorderteil (B). Die beiden Teile werden mit einem Linksgewinde verschraubt. Das heisst, wenn der Lauf von Ihnen wegzeigt wird die Front im Uhrzeigersinn aufgeschraubt.

Am Lauf RUECKTEIL befindet sich ein O16 NBR 70 O-Ring (C) welcher verhindert, dass sich der Lauf beim Schiessen vom Markierer losvibriert. Ausserdem ist ein O16 NBR 70 O-Ring an der Front des Lauf RUECKTEILS (D) welcher bei der Ausrichtung beim Zusammenschrauben der beiden Teile hilft.

Ersetzen und schmieren Sie diese O-Ringe mit Eclipse Fett wenn noetig.



¹Die Bohrungsgroesse Ihres Shaft4-Laufs kann variieren, je nachdem welches Etek4 Modell sie besitzen.

²Die Etek4 besitzt ein COCKER Gewinde. Benutzen sie keine Laeufe mit anderen Gewinden.

³Der Eclipse Shaft4 Lauf ist nicht kombinierbar mit anderen Laufmodellen (einschliesslich dem Shaft3 Lauf).

⁴Das Laufmodell welches zu Ihrem Markierer gehoert kann von dem in diesem Handbuch angegebenen abweichen.

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

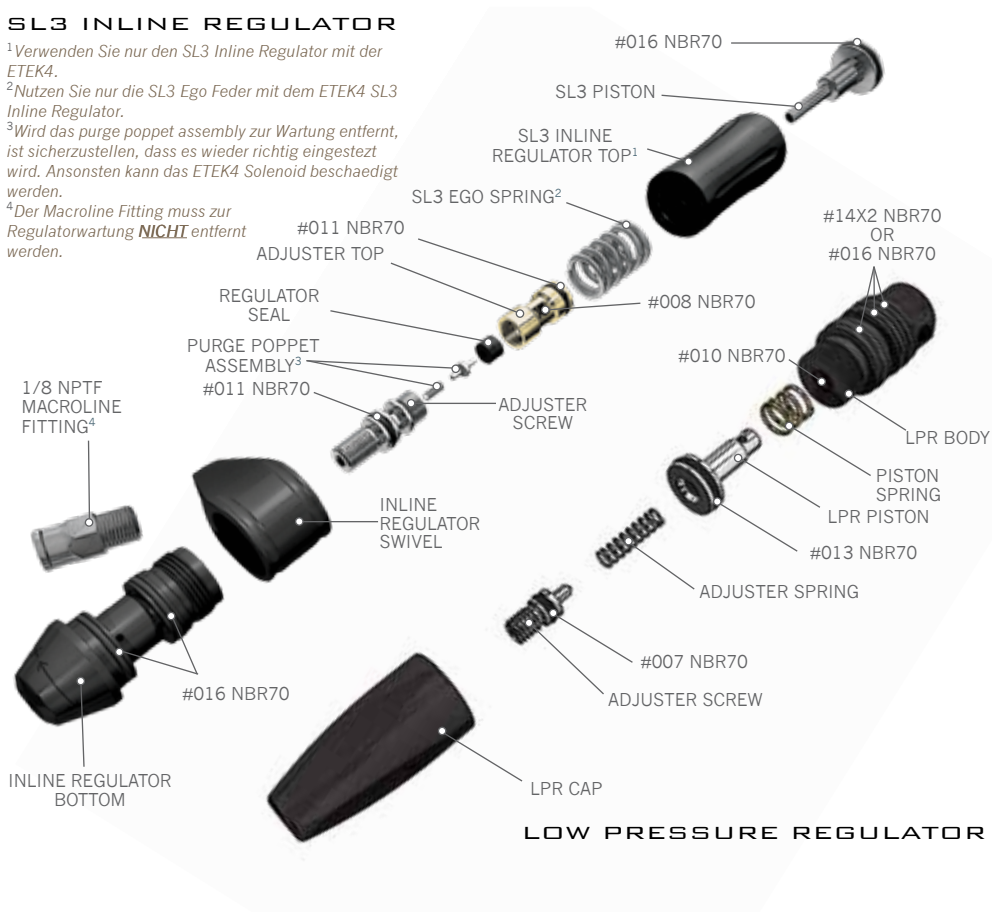
ETEK**EINFUEHRUNG****SL3 INLINE REGULATOR**

¹Verwenden Sie nur den SL3 Inline Regulator mit der ETEK4.

²Nutzen Sie nur die SL3 Ego Feder mit dem ETEK4 SL3 Inline Regulator.

³Wird das purge poppet assembly zur Wartung entfernt, ist sicherzustellen, dass es wieder richtig eingestezt wird. Ansonsten kann das ETEK4 Solenoid beschaedigt werden.

⁴Der Macroline Fitting muss zur Regulatorwartung **NICHT** entfernt werden.

**LOW PRESSURE REGULATOR**

ETEK4 BOLT MONTAGE



ZICK2RAMMER MONTAGE

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

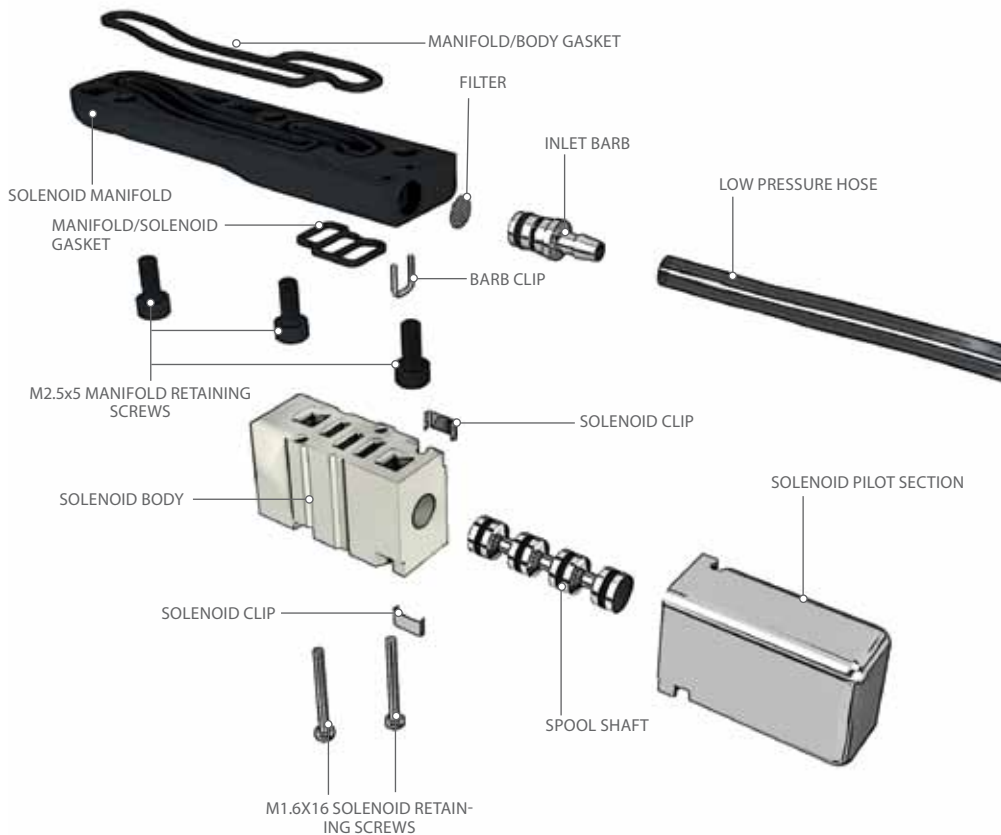
TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

EOTEK

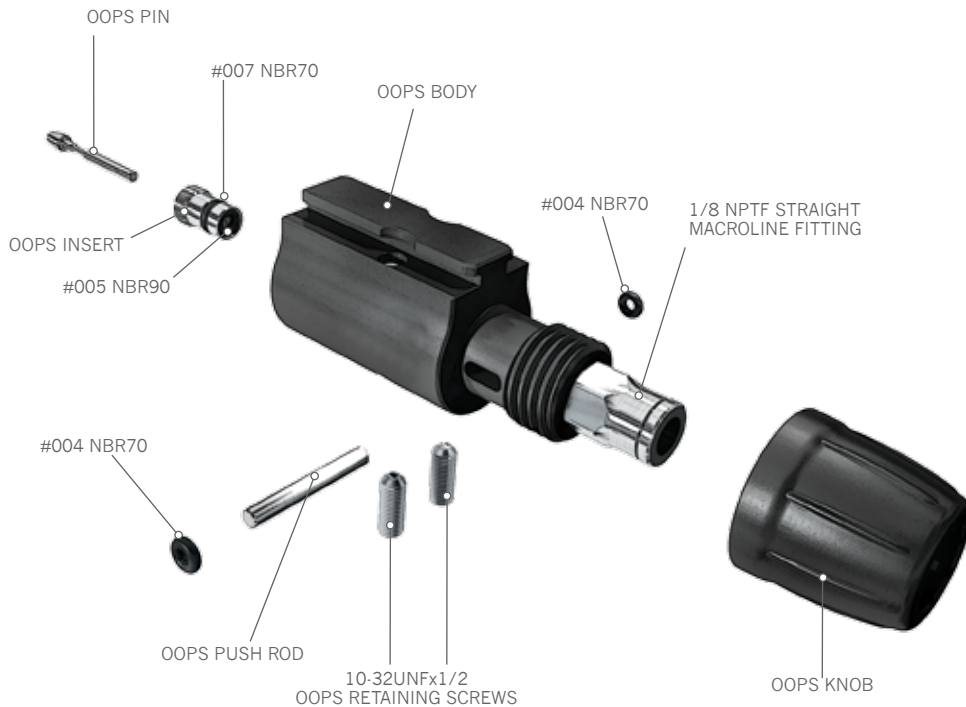
EOTEK4 SOLENOID MONTAGE



EINFÜHRUNG

10.

DAS ON/OFF PURGE SYSTEM (OOPS)



QUICK GUIDE

INHALT
SCHNELLSTART
EINFUEHRUNG
NUTZUNG DER ETEK4
ERWEITERTES SET-UP
EMORTAL BOARD
WARTUNG
UPGRADING
FEHLERSUCHE
SERVICE CENTRES
TEILELISTE
ERSATZTEILE
INDEX

DAS ETEK4 BEDIENFELD

Die Etek4 nutzt mehrfarbige LEDs um alle Informationen anzuzeigen, die der Benutzer ueber das Bedienfeld abrufft.

Jeder Bereich des Bedienfeldes wird verwendet, um unterschiedliche Funktionen auszufuehren und Informationen anzuzeigen:

Der Auswahlknopf  wird verwendet um:

- Die Etek4 ein- und auszuschalten.
- Das BBSS (Augensystem) ein- und auszuschalten.
- Um durch die Einstellungen zu scrollen und diese zu aendern

Das "E" auf dem Bedienfeld wird verwendet um:

- Den Status des BBSS anzuzeigen.
- Einstellwerte in Zehner-Schritten anzuzeigen (10 - 90)

Das "G" auf dem Bedienfeld wird verwendet um:

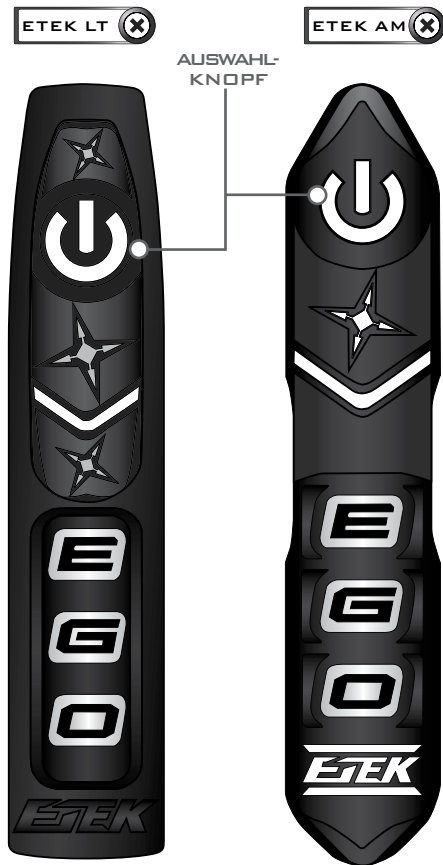
- Einstellwerte in Einer-Schritten anzuzeigen (0 - 9)
- Den Batteriestatus anzuzeigen.

Das "O" auf dem Bedienfeld wird verwendet um:

- Einstellwerte in Zehntel-Schritten anzuzeigen (0.0 - 0.9)

Zusammen werden das "E", "G" und das "O" verwendet um:

- Den Ein- und Ausschaltvorgang anzuzeigen.
- Den Tournament Lock Status anzuzeigen.
- Anzuzeigen, dass das Board auf Werkseinstellungen zurueckgesetzt wurde
- Zu bestaetigen, ob ein Parameterwert angenommen oder abgelehnt wurde.



ETEK

10. EINFUEHRUNG

FUNKTIONSWEISE

Unten finden Sie eine kurze Uebersicht, ueber das, was in der Etek4 waehrend eines Schusszyklus passiert.

Angenommen die Etek4 steht unter Druck und ist eingeschaltet, **BILD 6A** zeigt den Markierer in Ruhestellung. Der Rammer wird durch komprimierte Luft vom LPR, die vom Solenoid auf die Rammerfront gegeben wird, in seiner hinteren Position gehalten. Die Valve Chamber ist mit Druckluft vom Inline Regulator gefuehlt.

Befindet sich ein Ball im Brech und der Trigger wird gezogen, so sendet dieser ein Signal an das Solenoid welches nun die Luft von der Front des Rammers an dessen Rueckseite leitet. Dadurch bewegen sich Bolt und Rammer nach vorn in Richtung des Ventils (**BILD 6B**). Durch die Bewegung wird die Luft an der Front des Rammers durch eine Auslassoeffnung im Solenoid entlueftet.

Der Rammer beruehrt nun den Ventilschaft und bewegt sich weiter vorwaerts waehrend er das Ventil vor sich herschiebt. Damit wird die Ventildichtung geoeffnet, wodurch Luft durch das Ventil in den Lauf stroemen kann um dann den Ball im Lauf abzuschiesen (**BILD 6C**).

Die Zeit, die der Rammer in der vorderen Position gehalten wird ist abhaengig vom Dwell Parameter. Umso hoeher der Dwell, desto laenger laesst die Etek4 Luft in den Lauf stroemen. Wenn die Dwell-Zeit abgelaufen ist, leitet das Solenoid die Luft von der Rueckseite des Rammers wieder an dessen Front und bewegt so Bolt und Rammer wieder nach hinten. Dadurch kann das Ventil wieder abdichten und die Valve Chamber steht wieder unter Druck. Mit der Rueckwaertsbewegung des Rammers wird die Luft dahinter durch eine Auslassoeffnung in das Solenoid entlueftet. (**BILD 6D**).

Die Etek4 hat nun einen Schusszyklus abgeschlossen.



QUICKGUIDE

INHALT
SCHNELLSTART
EINFUEHRUNG
NUTZUNG DER ETEK4
ERWEITERTES SET-UP
EMORTAL BOARD
WARTUNG
UPGRADING
FEHLERSUCHE
SERVICE CENTRES
TEILELISTE
ERSATZTEILE
INDEX

ETEK

NUTZUNG DER ETEK4

20.

EINRICHTEN DER ETEK4

Bevor Sie Ihre Etek4 nutzen koennen, muessen Sie einen Lauf, ein Luftsystem und einen Paintball Loader anbringen.

MONTAGE DES LAUFS

⚠ WARNUNG ⚠

STELLEN SIE SICHER, DASS DER MARKIERER AUSGESCHALTET IST UND SICH KEINE BALLS IM MARKIERER ODER LOADER BEFINDEN BEVOR SIE EINEN LAUF MONTIEREN!

Jede Etek4 wird mit einem Eclipse Shaft4 Lauf geliefert. (siehe Seite 13).

Um den Shaft4 Lauf zu montieren, schrauben Sie zuerst Front- und Rueckteil zusammen. Das Gewinde am Shaft4 Vorderteil ist ein *linksgewinde*, um die beiden Teile zu verschrauben, drehen Sie die Front im Uhrzeigersinn waehrend der Lauf von Ihnen weg zeigt (SIEHE BILD 7A).

Halten Sie den Markierer in eine sichere Richtung, fuehren Sie den Shaft4 Lauf in die Vorderseite des Bodys ein und schrauben Sie den Lauf in den Markierer (entgegen dem Uhrzeigersinn). Drehen Sie den Lauf soweit in den Body bis er fest sitzt (SIEHE BILD 7B).

Den Lauf **NICHT ZU FEST** anziehen.

Bringen Sie nun die Laufsocke an¹ (SIEHE BILD 7C). Sie haben nun den Lauf montiert.

T-SLOT MOUNTING SYSTEM

Die Etek4 nutzt eine T-Schlitz-Einrichtung um das OOPS an der Frameunterseite zu befestigen^A

Es gibt zwei Schrauben an der Unterseite des OOPS Bodys^B.

Diese werden verwendet, um das OOPS am Frame zu befestigen. Es ist ratsam die Schrauben mit einem 3/8" Inbusschlüssel anzuziehen bevor Sie ein Luftsystem anschliessen (SIEHE BILD 7D).

¹Die Anleitung zur Verwendung der Eclipse Laufsocke kann auf dem Warnetikett an der Laufsocke gefunden werden.



GERADE MACROLINE FITTINGS

Je einen geraden Macroline Fitting finden Sie am OOPS und am Inline Regulator Swivel (BILDER 8A & 8B). Diese Fittings sind mit Gewindegewand eingelebt und muessen zur normalen Wartung **NICHT** entfernt werden.

MACROLINE-SCHLAUCH

Um die Langlebigkeit Ihres Schlauches zu erhalten, ist es wichtig ihn in der richtigen Art und Weise von den Fittings zu entfernen und wieder anzubringen.

Ziehen sie den Spannring des Fittings zurueck und halten Sie ihn niedergedrueckt. Ziehen Sie den Schlauch aus dem Fitting und lassen Sie den Spannring los.

Bevor Sie den Schlauch wieder einsetzen stellen Sie sicher, dass die Schlauchenden gerade abgeschnitten sind und dass der Schlauch die richtige Laenge hat, um einen festen Sitz in den Fittings zu gewaehrleisten.

⚠️WARNUNG⚠️

IST DIE MACROLINE ABGENUTZT, BESCHAEDIGT ODER HAT SIE DIE FALSCH E LAENGE, ERSETZEN SIE SIE SOFORT!

ERSETZEN SIE DIE MACROLINE DURCH FOLGENDE KLASSE ODER HOEHER:

1/4" OD X 1/8" ID SEMI RIGID NYLON 11

WENN SIE SICH UNSICHER SIND KONTAKTIEREN SIE IHR NAECHSTGELEGENES ECLIPSE SERVICE-CENTER



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

BILD 8A



BILD 8B



EOTEK

NUTZUNG DER ETEK4

22.

**ANBRINGUNG EINES
LUFTSYSTEMS**

⚠ WARNUNG ⚠

STELLEN SIE SICHER, DASS DER MARKIERER AUSGESCHALTET IST, SICH KEINE BALLS IN IHM BEFINDEN UND EINE LAUFSCHEIBE VERWENDET WIRD.

DRUCKLUFT- UND STICKSTOFFSYSTEME KOENNEN EXTREM GEFAEHRLICH SEIN, WENN MAN SIE FALSCH BEHANDELT ODER VERWENDET.

VERWENDEN SIE NUR EIN GEPRUEFTES LUFTSYSTEM.

DIE ETEK4 DARF NICHT MIT CO2 VERWENDET WERDEN. NUTZEN SIE NUR DRUCKLUFT ODER STICKSTOFF.

NIEMALS SCHMIERMITTEL AM FUELLADAPTER DES LUFTSYSTEMS VERWENDEN!

STELLEN SIE SICHER, DASS ALLE SCHRAUBEN ANGEZOGEN SIND UND ALLE TEILE FEST SITZEN BEVOR SIE EIN LUFTSYSTEM ANBRINGEN.

SETZEN SIE DIE ETEK4 NICHT UNTER DRUCK WENN DAS BOLT-SYSTEM NICHT KORREKT MONTIERT IST, ANSONSTEN KANN HOCHKOMPRIMIERTES GAS AUSTRETEN.

INSTALLIEREN SIE KEIN LUFTSYSTEM UND LADEN SIE DEN MARKIERER NICHT, BEVOR SIE SICH NICHT ABSOLUT SICHER SIND DEN MARKIERER SICHER UND VERANTWORTUNGSBEWUSST ZU VERWENDEN.

LASSEN SIE IMMER ALLEN RESTDRUCK VON DER ETEK4 AB BEVOR SIE DAS LUFTSYSTEM VOM MARKIERER ENTFERNEN.

⚠ WARNUNG ⚠



(FORTSETZUNG)

Hoch-, Mittel- und Niederdruck Luftsysteme koennen an der Etek4 verwendet werden, sofern die Etek4 mit dem mitgelieferten SL3 Inline Regulator betrieben wird.

Die Eclipse Etek4 wird mit einem Eclipse On/Off Purge System (OOPS) geliefert, welches eine direkte Verbindung fuer das Luftsystem darstellt. Bevor sie ein Luftsystem in das OOPS einschrauben vergewissern Sie sich, dass der OOPS Knopf komplett aufgeschraubt ist. (SIEHE BILD 9A). In dieser Position ist das OOPS geschlossen und wird den Markierer nicht unter Druck setzen wenn Sie ein Luftsystem anbringen.

Richten sie die Gewinde zwischen OOPS und dem Luftsystem aus und schrauben Sie das Luftsystem in das OOPS bis es komplett und dicht im OOPS eingeschraubt ist. Das Luftsystem MUSS komplett eingeschraubt werden bevor das OOPS geoeffnet wird (SIEHE BILD 9B).

Mit nun angeschlossenem Luftsystem und von Ihnen weg zeigendem Lauf, koennen Sie den OOPS Knopf langsam gegen den Uhrzeigersinn drehen um den Markierer unter Druck zu setzen. Drehen Sie solange am Knopf bis dieser am OOPS Body anliegt (BILD 9C).

Sie haben nun ein Druckluftsystem an Ihrer Etek4 angebracht.



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

ETEK**24. NUTZUNG DER ETEK4****ANBRINGEN EINES LOADERS****⚠ WARNUNG ⚠**

ZIEHEN SIE DAS KLEMMFEED NICHT ZU STARK AN, DA SIE DIESES ODER DEN LOADER ANSONSTEN BESCHÄDIGEN KOENNEN.

Loesen Sie den Hebel des Klemmfeeds (SIEHE BILD 10A) und pruefen Sie ob der Loader leicht in das Feedneck eingefuehrt werden kann. Kann er nicht leicht eingefuehrt werden loesen Sie die Schraube, mit einem 5/32" Inbusschlüssel, gegen den Uhrzeigersinn (SIEHE BILD 10B).

Wenn Sie Ihren Loader in das Feedneck eingefuehrt haben, schliessen Sie den Klemmhebel um den Loader zu sichern (SIEHE BILD 10C). Wenn der Loader zu locker sitzt, loesen Sie den Klemmhebel und ziehen Sie die obere Schraube mit einem 5/32" Inbusschlüssel leicht an (SIEHE BILD 10B), schliessen Sie dann den Klemmhebel. Wiederholen Sie diesen Vorgang, falls noetig, so lange bis der Loader gut sitzt.

Sie haben nun einen Loader an Ihrer Etek4 angebracht. Sobald Sie Ihren Loader und ihre Druckluftflasche gefuellert haben koennen Sie Ihren Markierer verwenden.

**BILD 10A****BILD 10B****BILD 10C**

EINSTELLEN DES TRIGGERS

Es gibt drei Einstellschrauben am Trigger – die vordere Trigger-Anschlagsschraube, die hintere Trigger-Anschlagsschraube und die Magnet-Rueckholschraube.



Standardmaessig hat jeder Etek4-Trigger etwa 2mm Spiel in der Gesamtlänge; einem Millimeter Spiel vor dem Ausloesepunkt und einem Millimeter Spiel nach dem Ausloesepunkt.

Die vordere Anschlagsschraube ist dazu da, den Triggerweg vor dem Ausloesepunkt zu begrenzen. Drehen Sie diese Schraube im Uhrzeigersinn um den Weg zu verkuerzen. Drehen Sie die Schraube nicht zu weit, ansonsten kommt der Trigger nicht mehr an Ausloesepunkt und der Markierer funktioniert nicht. Drehen sie die Schraube gegen den Uhrzeigersinn um den Weg zu erhoehen. (SIEHE BILD 11A).

Die hintere Anschlagsschraube ist dazu da, den Triggerweg nach dem Ausloesepunkt zu begrenzen. Drehen Sie diese Schraube im Uhrzeigersinn um den Weg zu verkuerzen. Drehen Sie die Schraube nicht zu weit, ansonsten kommt der Trigger nicht mehr an den Ausloesepunkt und der Markierer funktioniert nicht. Drehen Sie die Schraube gegen den Uhrzeigersinn um den Weg zu erhoehen (SIEHE BILD 11B).

Die Magnet-Rueckholschraube ist dazu da, um die Kraft einzustellen mit der der Trigger zurueckbewegt wird. Drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn um die Kraft zu erhoehen. Drehen Sie die Schraube nicht zu weit. Drehen Sie die Schraube gegen den Uhrzeigersinn um die Kraft zu verringern (SIEHE BILD 11C).

EMORTAL BOARD USERS ONLY

Wenn Sie Ihren Trigger einstellen, ist es wichtig, dass die elektronische Triggererkennung einwandfrei funktioniert. Wenn der Trigger voll gezogen ist sollte der Trigger Detection Indicator (TDI) nach oben zeigen . Wenn der Trigger vollkommen geloest ist sollte der TDI nach unten zeigen . Weitere Informationen zum TDI finden Sie auf Seite 37 und zum Filtermenue auf Seite 53.



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

Etek**26. NUTZUNG DER ETEK4****EINSTELLEN DER
MUENDUNGSGESCHWINDIGKEIT**

Wenn Sie die Etek4 nutzen, moechten Sie vielleicht die Geschwindigkeit mit der Sie schiesst veraendern. Dies machen Sie, indem Sie einen 1/8" Inbusschlüssel in die Einstellschraube an der Unterseite Ihres Etek4 Inline Regulators einfuehren und diesen einstellen (**SIEHE BILD 12A**). Durch drehen dieser Einstellschraube im Uhrzeigersinn verringern Sie den Ausgangsdruck und die Geschwindigkeit, durch drehen der Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn erhoehen Sie den Ausgangsdruck des Inline Regulators und die Geschwindigkeit¹. An der Unterseite des Regulators sind Pfeile eingraviert, die Ihnen zeigen in welche Richtung sie fuer die entsprechende Einstellung drehen muessen.

**EINSTELLUNG DES
LPR DRUCKS**

Wenn Sie Ihre Etek4 nutzen, moechten Sie womoeglich auch den Ausgangsdruck Ihres Low Pressure Regulators (LPR) veraendern. Dies wird einfach durch das einstecken eines 1/8" Inbusschlüssel in die Einstellschraube an der Front bewerkstelligt. (**SIEHE BILD 12B**). Wir empfehlen jedoch, dass die Einstellschraube zwei Umdrehungen von buendig mit der LPR Cap eingeschraubt werden sollte.

Wenn Sie die Einstellschraube Ihres LPR einschrauben verringern Sie den Ausgangsdruck des selbigen. Wenn Sie die Schraube heraus-schrauben erhoehen Sie den Ausgangsdruck und somit den Druck welchen Ihren Rammer vor- und zurueckbewegt.²

¹ Nach jeder Einstellung sollten Sie zwei Clearing Shots abgeben um eine genaue Einstellung zu erzielen. Ueberschreiten Sie nie 300fps.

² Drehen Sie die Schraube zu weit ein, wird die Etek4 nicht mehr schiessen.



ENTLADEN DER ETEK4

⚠️ WARNUNG ⚠️

HALTEN SIE IHRE ECLIPSE ETEK4 IN EINE SICHERE RICHTUNG UND STELLEN SIE SICHER, DASS ALLE PERSONEN INNERHALB DER REICHWEITE GESICHTSSCHUTZ TRAGEN BIS DER MARKIERER ENTLADEN UND GESICHERT IST.

Befestigen Sie die Eclipse Laufsocke¹ (im Lieferumfang der Etek4) am Markierer wie im BILD 13A gezeigt.

Schalten Sie die Etek4 Elektronik durch gedreht halten der **U** Taste auf der Framerueckseite aus. Wenn die LEDs rot aufleuchten und dann erlöschen, ist die Elektronik abgeschaltet (SIEHE BILD 13B).

Entlueften Sie Ihren Markierer durch drehen des OOPS Knopfes im Uhrzeigersinn bis das OOPS beginnt Luft abzublasen. Entfernen Sie Ihr Luftsystem erst wenn das OOPS vollstaendig entlueftet ist (SIEHE BILD 13C).

Oeffnen Sie den Klemmhebel des Feednecks und loesen Sie, falls notwendig, die obere Schraube. Ziehen Sie den Loader vorsichtig aus dem Feedneck (SIEHE BILD 13D).

Schauen Sie nun ins Feedneck, um zu sehen, ob sich noch Paintballs im Breech befinden. Falls ja, drehen Sie den Markierer, dessen Lauf immernoch von allen Personen in Schussreichweite wegzeigt, auf den Kopf und schuettern Sie alle Balls aus dem Breech (SIEHE BILD 13E).

Als naechstes entfernen Sie die Laufsocke und schrauben den Lauf ab (SIEHE BILD 13F). Entfernen Sie alle Paintballs aus dem Lauf.

Die Eclipse Etek4 wurde nun erfolgreich entladen und ist bereit sie zu verstauen.

¹Die Anleitung zur Verwendung der Eclipse Laufsocke kann auf dem Warnetikett an der Laufsocke gefunden werden.



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX



NUTZUNG DER ETEK4

28.

LAGERUNG UND TRANSPORT

ACHTUNG: TRANSPORTIEREN SIE IHRE ECLIPSE ETEK4 NIEMALS OHNE CASE, WENN SIE SICH NICHT AUF DEM SPIELFELD BEFINDEN. DIE NICHT-SPIELLENDE OEFFENTLICHKEIT UND DIE STRAFVERFOLGUNGSBEHOERDEN SIND EVTL. NICHT IN DER LAGE EINEN PAINTBALLMARKIERER VON EINER SCHARFEN WAFFE ZU UNTERSCHIEDEN. TRANSPORTIEREN SIE DIE ECLIPSE ETEK4 (ODER JEDEN ANDEREN MARKIERER), ZU IHRER EIGENEN SICHERHEIT UND UM DAS IMAGE VON PAINTBALL ZU SCHUETZEN, STETS IN EINEM GEEIGNETEN CASE.

- Ihr Eclipse Etek4 Markierer muss waehrend des Transports frei von Paint und Treibmittel sein.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Eclipse Etek4 Markierer ausgeschaltet ist.
- Entfernen Sie den Lauf des Markierers.
- Achten Sie darauf, dass der Markierer frei von Farbresten, Schmutz und Feuchtigkeit ist.
- Lagern Sie Ihre Eclipse Etek4 an einem sauberen, trockenen, kuehlen Ort.
- Halten Sie Ihre Eclipse Etek4 fern von unberechtigten oder unsicheren Personen
- Es ist sinnvoll waehrend der Lagerung die Batterie aus Ihrem Markierer zu entfernen.
- Schuetzen Sie Ihre Etek4 vor uebermaessiger Hitzeeinwirkung waehrend des Transports.
- Wenn Sie Ihren Markierer auf dem Luftweg transportieren moechten, sollten sie sich, vor dem Abflug, bei der Fluggesellschaft hinsichtlich der Transportbedingungen fuer Paintball-Ausruestung informieren.
- Beachten und befolgen Sie alle lokalen und nationalen Gesetze ueber den Transport von Paintball-Markierern. Fuer Informationen ueber die geltenden Gesetze wenden Sie sich an die Strafverfolgungsbehoerde.

Beim Versand der Eclipse Etek4 empfiehlt Planet Eclipse den Karton, in dem der Markierer urspruenglich geliefert wurde, zu verwenden um den Markierer gegen unsachgemaesse Handhabung beim Transport zu schuetzen.

DAS TOURNAMENT LOCK

Die Etek4 hat ein elektronisches Tournament Lock welches den Nutzer, einmal eingeschaltet, daran hindert die Parameter zu verstellen. Dieses Tournament Lock entspricht den Regeln aller grossen Turniere und muss vor dem Betreten des Spielfeldes aktiviert sein um Strafen zu vermeiden.

Um das Tournament Lock zu aktivieren:

1. Entfernen Sie die drei Schrauben der rechten Griffschale (SIEHE BILD 14A) mit einem 5/64" Inbusschlüssel.
2. Schalten Sie die Etek4 ein.
3. Suchen und druecken Sie den Lock Button auf dem Board (A) (SIEHE BILD 14B). Das Bedienfeld wird gruen blinken um anzuzeigen, dass das Tournament Lock aktiviert wurde..
4. Setzen Sie die drei Schrauben der Griffschale wieder ein.

Um das Tournament Lock zu deaktivieren:

1. Entfernen Sie die drei Schrauben der rechten Griffschale (SIEHE BILD 14A) mit einem 5/64" Inbusschlüssel.
2. Schalten Sie die Etek4 ein.
3. Suchen und druecken Sie den Lock Button auf dem Board (A) (SIEHE BILD 14B). Das Bedienfeld wird rot aufblinken um anzuzeigen, dass das Tournament Lock deaktiviert wurde.
4. Setzen Sie die drei Schrauben der Griffschale wieder ein.



BILD 14A



BILD 14B

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

ERKLÄRUNG DER BBSS FUNKTION

Die Etek4 zeigt den Status des Break Beam Sensor Systems durch das 'E' auf dem Bedienfeld wie folgt an:

ANZEIGE	BREACH SENSOR STATUS
Gelb blinkend	BBSS aktiv, kein Ball erkannt - keine Schussfreigabe.
Hellblau blinkend	BBSS aktiv, Ball erkannt - Schussfreigabe.
Lila blinkend	BBSS deaktiviert - Schussfreigabe.
schnell Lila blinkend	Blockade erkannt, BBSS vorübergehend deaktiviert - Schussfreigabe.

Jede Änderung des Breach Sensor Status' wird sofort angezeigt. Dies liefert wertvolle Rückmeldung an den Nutzer

Ein Beispiel dafür ist, dass das "E" auf dem Bedienfeld ständig die Farbe von Gelb (kein Paintball erkannt) zu Hellblau (Paintball erkannt) wechseln wird, wenn Sie eine Reihe an Schüssen abgeben. In dieser Phase würde zu viel Gelb bedeuten, dass Ihr Loader nicht mit Ihrer Schussfrequenz mithalten kann und Sie diese dadurch verringern.

Das BBSS kann sich, im Falle einer Blockade oder Verschmutzung der Augen, selbst abschalten um eine Fehlfunktion zu verhindern. Dies wird durch das schnell lila blinkende "E" auf dem Bedienfeld angezeigt. Die ROF der Etek4 wird dadurch auf 7,5bps reduziert. Sobald die Blockade entfernt wurde und das BBSS wieder korrekt funktionieren kann, schaltet es sich von selbst wieder ein.

DIE BATTERIEANZEIGE

Die Etek4 zeigt den Batteriestatus durch das "G" auf dem Bedienfeld an. Wenn die Batterie voll ist, blinkt das "G" grün.

Sinkt die Batteriespannung, ändert sich die Farbe des "G" von grün in gelb.

Erreicht die Batteriespannung einen Punkt an dem der Markierer nicht mehr zuverlässig funktioniert, fängt das "G" an rot zu blinken. Dann sollte die Batterie gegen eine neue ersetzt werden. Anweisungen zum Installieren einer neuen Batterie finden Sie auf Seite 11.

Der Einstellmodus kann nur aufgerufen werden wenn das Tournament Lock deaktiviert ist. Siehe Seite 29 fuer Details zum Tournament Lock
 Um den Einstellmodus aufzurufen, stellen Sie zunaechst sicher, dass der Markierer ausgeschaltet ist. Ziehen und halten Sie den Trigger und druecken Sie waehrend dessen den **U** Knopf bis das 'E' und das 'O' auf dem Bedienfeld abwechselnd weiss blinken, um anzuzeigen, dass der Einstellmodus aufgerufen ist. Wenn Sie den Einstellmodus aufgerufen haben wird das 'G' auf dem Bedienfeld rot, um den ersten Parameter anzuzeigen. Sie koennen den Trigger nun loslassen.

Druecken Sie den **U** Knopf um durch die einzelnen Parameter zu blaettern:

FARBE	PARAMETER	SPANNE
Rot	Feuermodus	1 bis 3
Gruen	Maximum ROF mit BBSS an (nur Capped Modi).	4.0 bps bis 15.4 bps
Blau	Maximum ROF mit BBSS aus.	4.0 bps bis 15.4 bps
Weiss	Ramp Kick-in Rate (nur Rampmodi)	5.0 pps bis 10.0 pps
Dunkelrot	Ramp Restart Time (nur Rampmodi)	0.0 bis 1.0 s
Lila	Dwell	1.0 ms bis 15.0 ms
Hellblau	Debounce	1 bis 10
Gelb	Ball-Erkennungszeit	1 ms bis 10 ms

Um den eingestellten Wert des jeweiligen Parameter anzuzeigen, ziehen sie kurz den Trigger. Der Wert wird durch blinken angezeigt. Das "E" zeigt Zehner, das "G" zeigt Einer und das "O" zeigt Zehntel an. z.B: 14,5 wird wie folgt angezeigt
 - 1x BLINKEN DER 'E' LED
 - 4x BLINKEN DER 'G' LED
 - 5x BLINKEN DER 'O' LED

Eine 0 wird durch kein Blinken angezeigt. z.B. 3,0 wird wie folgt angezeigt
 - 0x BLINKEN DER 'E' LED
 - 3x BLINKEN DER 'G' LED
 - 0x BLINKEN DER 'O' LED

Sie koennen die Parameter wie folgt aendern:

1. Vergewissern Sie sich, dass sie sich im Einstellmodus befinden.
2. Waehlen Sie den Parameter, welchen Sie aendern moechten, durch druecken von **U** bis das "G" die entsprechende Parameterfarbe annimmt.
3. Ziehen und halten Sie den Trigger fuer eine Sekunde. Die 'E' LED leuchtet auf.
4. Stellen Sie die Zehner ein, indem sie den Trigger fuer jeden Zehner einmal ziehen, das "E" wird mit jedem Zug am Trigger leuchten. Ziehen Sie NICHT am Trigger wenn der Wert 0 ist.
5. Druecken Sie den **U** Knopf. Die 'G' LED auf dem Bedienfeld leuchtet.
6. Stellen Sie die Einer ein, indem sie den Trigger fuer jeden Einer einmal ziehen, das "G" wird mit jedem Zug am Trigger leuchten. Ziehen Sie NICHT am Trigger wenn der Wert 0 ist.
7. Druecken Sie den **U** Knopf. Das 'O' auf dem Bedienfeld leuchtet.
8. Stellen Sie die Zehntel ein, indem sie den Trigger fuer jedes Zehntel einmal ziehen, das "O" wird mit jedem Zug am Trigger leuchten. Ziehen Sie NICHT am Trigger wenn der Wert 0 ist.
9. Druecken Sie den **U** Knopf. Das "E", "G" und "O" blinken dreimal; wenn die Farbe gruen ist wurde der Wert akzeptiert und gespeichert, wenn die Farbe rot ist wurde der Wert abgelehnt und auf den Wert vor der Aenderung zurueck gesetzt.

Sie moechten beispielsweise 14.5 einstellen

- ZIEHEN SIE DEN TRIGGER 1 MAL WAEHREND DIE 'E' LED LEUCHTET UND DRUECKEN SIE DANN **U**
- ZIEHEN SIE DEN TRIGGER 4 MAL WAEHREND DIE 'G' LED LEUCHTET UND DRUECKEN SIE DANN **U**
- ZIEHEN SIE DEN TRIGGER 5 MAL WAEHREND DIE 'O' LED LEUCHTET UND DRUECKEN SIE DANN **U**

Um ein Parameter unveraendert zu verlassen obwohl die Einstellung schon begonnen wurde, setzen sie einfach einen unzulassigen Wert (Einer Wert grosser als 9) und der Wert wird abgelehnt.

QUICK GUIDE

- INHALT
- SCHNELLSTART
- EINFUEHRUNG
- NUTZUNG DER ETEK4
- ERWEITERTES SET-UP
- EMORTAL BOARD
- WARTUNG
- UPGRADING
- FEHLERSUCHE
- SERVICE CENTRES
- TEILELISTE
- ERSATZTEILE
- INDEX

Etek**3. ERWEITERTES SET-UP**

EINSTELLPARAMETER

Die ersten funf Einstellparameter muessen so eingegeben werden, dass sie den Feldregeln entsprechen. Es ist Aufgabe des Benutzers, sicherzustellen, dass diese Parameter richtig eingestellt sind.

DER FEUERMODUS PARAMETER



Dieser Parameter wird verwendet, um den Feuermodus der Etek4 zu bestimmen. Er wird durch das rote Licht im Einstellmodus angezeigt. Es gibt die drei folgenden Feuermodi



1.0 : UNCAPPED SEMI

In diesem Modus gibt die Etek4 einen Schuss pro Zug am Trigger ab. Dieser Modus ist unbegrenzt mit eingeschaltetem BBSS. Ist das BBSS ausgeschaltet, wird die maximale Feuerrate durch den Maximale ROF mit BBSS aus Parameter begrenzt.

2.0 : CAPPED SEMI

Dieser Modus ist der selbe wie der Uncapped Semi Modus, mit der Ausnahme, dass die Feuerrate durch den Maximale ROF mit BBSS an Parameter begrenzt wird.

3.0 : CAPPED RAMP

Dieser Modus erlaubt die Schussfrequenz bis zum Maximum des Maximale ROF mit BBSS an Parameter ansteigen zu lassen, sobald der Trigger mit den erforderlichen Pulls pro Sekunde gezogen wird (Ramp Kick-In Parameter) Die Zahl der Triggerpulls muss gleich oder hoeher sein als der Ramp Kick-In Parameter um die Frequenz zu halten. Nach dem letzten Triggerpull kann das Ramping wieder mit einem einzigen Zug, innerhalb der gesetzten Zeit des Ramp Kick-In Parameters, fortgesetzt werden.

Bestimmte Modi sind nur in bestimmten Laendern und bei bestimmten Modellen der Etek4 verfuegbar.

DIE MAXIMALE ROF MIT BBSS AN (CAPPED MODES)



In den capped Feuermodi wird dieser Parameter verwendet, um festzulegen wie schnell die Etek4 takten kann.



Der Maximale ROF mit BBSS AN Parameter wird durch ein gruenes Licht im Einstellmodus angezeigt.



Dieser ist in 0,1er Schritten zwischen 4,0 und 15,4 Baellen pro Sekunde voll einstellbar.

DIE MAXIMALE ROF MIT BBSS AUS



Dieser Parameter wird genutzt, um zu bestimmen wie schnell die Etek4 taktet wenn das Break Beam Sensor System deaktiviert ist.



Der Maximale ROF mit BBSS AUS Parameter wird durch ein blaues Licht im Einstellmodus angezeigt.



Dieser ist in 0,1er Schritten zwischen 4,0 und 15,4 Baellen pro Sekunde voll einstellbar.

Dieser Parameter sollte auf die langsamste Geschwindigkeit Ihres Loaders eingestellt werden.

RAMP KICK-IN RATE (RAMP ONLY)

Der Ramp Kick-In Rate Parameter legt fest, wie oft der Trigger pro Sekunde gezogen werden muss um das Ramping zu starten bzw. zu halten.

Der Ramp Kick-In Rate Parameter wird durch ein weißes Licht im Einstellmodus angezeigt.

Dieser Parameter ist in 0,1er Schritten zwischen 5,0 und 10,0 Triggerpulls pro Sekunde einstellbar.



RAMP RESTART TIME (RAMP ONLY)

Der Ramp Restart Time Parameter legt die Zeit fest, in der das Ramping mit einem einzigen Zug am Trigger fortgesetzt werden kann, nachdem das vorherige Ramping gestoppt wurde.

Der Parameter wird in Sekunden festgelegt und wenn er auf 0,0 gesetzt wurde, kann das Ramping nur mit 4 Schüssen innerhalb der Ramp Kick-In Rate neu gestartet werden. Der Ramp Restart Time Parameter wird im Einstellmodus durch ein dunkelrotes Licht angezeigt.

Dieser Parameter ist zwischen 0,0 und 1,0 Sekunden einstellbar.



EINSTELLPARAMETER-TABELLE

Die folgende Tabelle listet alle Einstellparameter zur Einhaltung der 2011er Regeln aller wichtigen Paintball-Ligen. Zu Ihrer Bequemlichkeit gibt es ausserdem noch Platz, um die Einstellungen fuer weitere Ligen oder zukuenftige Regelaenderungen einzutragen.

	MILLENNIUM	PSP	NPPL
Feuermodus	3.0	3.0	1.0
Max ROF/ BBSS An	10.0	12.2	15.0
Max ROF/ BBSS Au	10.0	10.0	10.0
Ramp Kick-in Rate	5.0	5.0	n/a
Ramp Restart Time	0.0	1.0	n/a

Feuermodus			
Max ROF/ BBSS An			
Max ROF/ BBSS Aus			
Ramp Kick-in Rate			
Ramp Restart Time			

Diese Parameter waren zum Druckzeitpunkt korrekt und sollten nur als Leitfaden behandelt werden.

Der Benutzer ist dafuer verantwortlich, dass der Markierer mit den Regeln des Feldes, der Spielstaette und/oder dem Turnier, in dem er verwendet wird, entspricht.

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

Etek**34. ERWEITERTES SET-UP**

Die restlichen Parameter werden dazu verwendet, die Leistung der Etek4 zu konfigurieren.

DWELL

Der Dwell Parameter kontrolliert die Zeit, in der das Solenoid mit Strom versorgt wird und somit die Menge an Gas die mit jedem Schuss freigegeben wird.

Der Dwell Parameter wird im Einstellmodus durch in lila Licht angezeigt.

Dieser Parameter ist in 0,1ms Schritten zwischen 0,1ms und 15ms voll einstellbar.

**DEBOUNCE**

Der Debounce Parameter wird verwendet, um den Debounce (anti Trigger bounce) Ihrer Etek4 einzustellen.

Der Debounce Parameter wird durch ein hellblaues Licht im Einstellmodus angezeigt.

Dieser Parameter ist zwischen 1 und 9 voll einstellbar, wobei ein höherer Wert den Trigger bounce verringert.

**DIE BALL-****ERKENNUNGSZEIT**

Die Ball-Erkennungszeit gibt an, wie lange sich ein Paintball im Breech der Etek4 befinden muss bevor diese schussbereit ist.

Der Ball-Erkennungszeit Parameter wird im Einstellmodus durch ein gelbes Licht angezeigt. Dieser Parameter ist in 1ms Schritten zwischen 1ms und 10ms einstellbar.

**PARAMETER ZURUECKSETZEN**

Während Sie sich im Einstellmodus befinden, können Sie alle Parameter wie folgt wieder auf Werkseinstellungen zurücksetzen:

1. Drücken und halten sie den Lock Button fuer zwei Sekunden.

2. Das "E", "G" und "O" auf dem Bedienfeld blinken wiederholt blau auf um anzuzeigen, dass alle Parameter auf Werkseinstellungen zurueckgesetzt wurden.



DAS EMORTAL BOARD BEDIENFELD

Auf der Rueckseite ihres Etek4 Frames finden sie das Bedienfeld.

DAS BEDIENFELD WIRD VERWENDET UM;

> DIE ETEK4 MIT DEM  KNOPF EIN-UND AUSZUSCHALTEN

> MIT DEN  UND  KNOEPFEN DURCH DAS MENUE ZU BLATTERN

> DIE ZU AENDERNDEN PARAMETER MIT DEM  KNOPF AUSZUWAEHLEN

> DIE PARAMETER MIT DEN  UND  KNOEPFEN ZU AENDERN

> DAS ETEK4 BBSS MIT DEM  KNOPF EIN- UND AUSZUSCHALTEN

> EINGESTELLTE WERTE MIT DEM  KNOPF ZURUECKZUSETZEN

> DEN GAME TIMER MIT DEM  KNOPF ZU STEUERN

 VORHERIGES / ERHOEHEN

 AUSWAEHLEN

 NAECHSTES / NIEDRIGER



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE



INDEX

Etek

BENUTZEROBERFLAECHE

Die Etek4 hat eine einfache Benutzeroberfläche, über die alle Aspekte der elektronischen Steuerung überwacht und mittels der drei Tasten und dem LCD eingestellt werden können.

EINSCHALTEN

Die Etek4 wird durch Drücken und Halten des  Knopfes eingeschaltet. Wenn Sie den  Knopf weiter gedrückt halten, zeigt das LCD noch Informationen wie die Modell- und Software-Versionsnummer an bevor der Startbildschirm erscheint.

SPIEL-BILDSCHIRMLAYOUT

Das Herz der Benutzeroberfläche ist der Spiel-Bildschirm. Er wird am häufigsten angezeigt und bietet dem Nutzer wichtige Rückmeldungen über den Zustand der Etek4. Ein typischer Spiel-Bildschirm wird rechts gezeigt. Auf der linken Seite befindet sich die Anzeige, die der Nutzer im Hauptmenü frei wählen kann (siehe Seite 45). Dies kann:

- > DER GAME TIMER
- > DER SHOT COUNTER
- > DIE ANZEIGE DER TATSÄCHLICHEN FEURRATE
- > DIE ANZEIGE DER HÖCHSTEN FEURRATE

Durch kurzes Drücken des  Knopfes wird im Display der Name des aktuell gewählten Presets (siehe Seite 47) oder *CUSTOM* angezeigt, wenn das ausgewählte Preset geändert wurde.

Auf der rechten Seite werden bis zu fünf grafische Symbole angezeigt, von denen jedes einzelne verschiedene Funktionen der Steuerelektronik anzeigt.

 BREAK BEAM SENSOR SYSTEM INDICATOR

 TRIGGER DETECTION INDICATOR

 FREI WÄHLBARE ANZEIGE

 LOCK INDICATOR

 BATTERIESTATUSANZEIGE



ERKLAERUNG DES BBSS INDICATOR (BBSS)

Das BBSS kann sich, im Falle einer Blockade oder Verschmutzung der Augen, selbst abschalten um eine Fehlfunktion zu verhindern. In diesem Fall schaltet sich das BBSS wieder automatisch zu, sobald die Blockade entfernt wurde.

Der BBSS Indicator auf dem Hauptbildschirm wird verwendet um die acht moeglichen Zustaeude des BBSS wie folgt anzuzeigen:



BBSS AKTIV UND BALL ERKANNT
Die Etek4 ist mit der maximalen Feuerrate des gewaehlten Feuermodi schussbereit.



BBSS AKTIV KEIN BALL ERKANNT
Die Etek4 ist nicht schussbereit.



BBSS DEAKTIVIERT
Die Etek4 ist mit der maximalen Feuerrate des **OFF ROF** Parameter schussbereit (siehe Seite 50)




BBSS FEHLER ERKANNT
Das System ist inaktiv. Die Etek4 ist, unabhxaengig vom gewaehlten Feuermodus, nur mit einer Feuerrate von 7.5bps schussbereit.



BBSS SENSOR FEHLER WURDE BEHOBEN
Der Sensor wurde reaktiviert. Ein Ball wurde erkannt und die Etek4 ist mit der maximalen Feuerrate des gewaehlten Feuermodi schussbereit.



BBSS FEHLER WURDE BEHOBEN
Der Sensor ist reaktiviert. Kein Ball erkannt, somit ist die Etek4 nicht schussbereit. Um das BBSS zurueckzusetzen, druecken Sie den  Knopf und schalten Sie das BBSS aus und wieder an.

ERKLAERUNG DES TRIGGER DETECTION INDICATORS (TDI)

Damit der Trigger erfolgreich funktionieren kann, muss er erst vollstaendig geloest und dann gezogen werden. Der Trigger Detection Indicator (TDI) wird verwendet um jeden moeglichen Zustand des Triggers anzuzeigen.



MICRO-SWITCH NICHT BETAETIGT
Der Micro-Switch ist momentan nicht betaetigt, d.h. der Trigger ist geloest.



MICRO-SWITCH BETAETIGT
Der Micro-Switch ist momentan betaetigt, d.h. der Trigger ist gezogen.

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX



30. EMORTAL BOARD


ERKLÄRUNG DES LOCK INDICATOR

Die Etek4 hat ein Tournament Lock, welches den Nutzer daran hindert ein Parameter, welches beeinflusst wie die Etek4 schießt, ohne Werkzeug zu ändern. Diese Funktion ist erforderlich um die Etek4 zu Turnieren zuzulassen.


Wenn die Sperre aktiviert ist, zeigt der Lock Indicator ein geschlossenes Vorhaengeschloss .



Wenn die Sperre deaktiviert ist, zeigt der Lock Indicator ein offenes Vorhaengeschloss .

ERKLÄRUNG DER BATTERIESTATUS-ANZEIGE


Die Batteriestatus-Anzeige wird verwendet, um den Zustand der Batterie der Etek4 anzuzeigen. Wenn die Batterie frisch ist, zeigt die Batteriestatusanzeige eine "volle" Batterie  an. Sinkt die Batteriespannung, leert sich die Batterie in der Grafik. Erreicht die Batteriespannung einen Punkt, an dem die Etek4 nicht mehr zuverlässig funktionieren kann, beginnt die Anzeige zu blinken. Dann sollte die Batterie schnellstmöglich ersetzt werden.

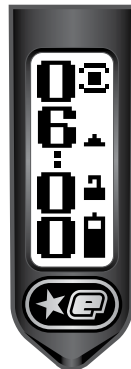
DER GAME TIMER

Wenn der Game Timer auf dem Spiel-Bildschirm angezeigt wird, kann er durch drücken des  Knopfes gestartet werden und der Timer startet den Countdown. Der Game Timer kann durch den START Parameter auch so programmiert werden, dass er durch einen Zug am Trigger startet (siehe Seite 45).


Wenn der Game Timer 00:00 erreicht, wird GAME OVER angezeigt. Um den Game Timer zu jeder Zeit zu stoppen, drücken Sie den  Knopf für 0.5 Sekunden. Um den Game Timer zu seiner eingestellten Zeit zurückzusetzen, drücken und halten Sie  für 1 Sekunde. Der Game Timer wird außerdem mit dem Ausschalten der Etek4 zurück gesetzt.

DER SHOT COUNTER


Der Shot Counter zählt jeden Schuss den die Etek4 abgibt, ganz gleich ob der Counter angezeigt wird oder nicht. Wenn der Shot Counter im Spiel-Bildschirm angezeigt wird, kann er auf 0 zurück gesetzt werden indem Sie den  Knopf für 0.5 Sekunden drücken und halten.



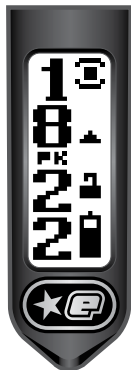
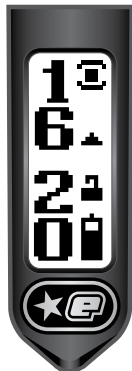
DIE TATSÄCHLICHE FEUERRATE

Wird die ACTUAL ROF ausgewählt, sieht der Spiel-Bildschirm in etwa aus wie rechts dargestellt. Der Wert oben links gibt die Anzahl an abgeschlossenen Zyklen der letzten Sekunde wieder - die tatsächliche Feuerrate der letzten Sekunde. Die Zahl darunter ist die höchste, aufgezeichnete tatsächliche Feuerrate. Um diese zurückzusetzen drücken und halten Sie den  Knopf fuer 0.5 Sekunden.

DIE HOECHSTE FEUERRATE

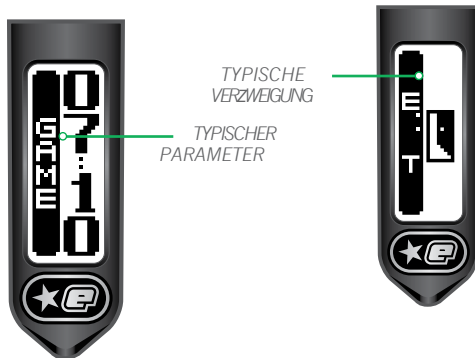
Wird die PEAK ROF ausgewählt, sieht der Spiel-Bildschirm in etwa aus wie rechts dargestellt, welcher sich von der Anzeige des ACTUAL ROF unter Einbeziehung des Indikators 'PK' unterscheidet. Der Wert oben links gibt die zwischen den letzten beiden Schüssen gemessene Feuerrate wieder. Die Zahl darunter ist die höchste, aufgezeichnete Feuerrate zwischen zwei Schüssen. Um diese zurückzusetzen drücken und halten Sie den  Knopf fuer 0.5 Sekunden.

Die PEAK ROF ist in der Regel höher als die ACTUAL ROF, da es einfacher ist zwei Schüsse in schneller Folge auszulösen als eine hohe Schussfrequenz über einen längeren Zeitraum aufrecht zu erhalten.



DAS MENÜ SYSTEM

Hinter dem Spiel-Bildschirm steckt ein strukturiertes, mehrere Ebenen umfassendes Menüsystem. Jede Ebene enthält eine Reihe von Menüpunkten und jeder Menüpunkt kann entweder ein editierbarer Parameter oder eine Verzweigung in eine andere Ebene sein. Verzweigungen besitzen immer eine animierte Grafik, wohingegen Parameter ihren aktuellen Wert anzeigen.



Die Menüs sind 'Smart-Menues', die sich abhängig von bestimmten Parametern erweitern oder zusammenziehen. Der MAX ROF Parameter ist zum Beispiel nur sichtbar, wenn der ROF CAP Parameter auf "on" gesetzt ist. Smart-Menüpunkte sind mit einem * in den Tabellen auf den Seiten 40-43 gekennzeichnet.

Die Menüstruktur wird auf den folgenden Seiten dargestellt.

QUICK GUIDE

INHALT
SCHNELLSTART
EINFÜHRUNG
NUTZUNG DER ETEK4
ERWEITERTES SET-UP
EMORTAL BOARD
WARTUNG
UPGRADING
FEHLERSUCHE
SERVICE CENTRES
TEILELISTE
ERSATZTEILE
INDEX

HAUPTMENUE

MAIN MENU

— OFF?		Etek4 ausschalten
— DISPLAY	<ul style="list-style-type: none"> Timer Shots Act ROF Peak ROF Cancel 	<ul style="list-style-type: none"> Anzeige des Game Timers auf dem Spiel-Bildschirm Anzeige des Shot Counters auf dem Spiel-Bildschirm Anzeige der tatsächlichen Feuerrate auf dem Spiel-Bildschirm Anzeige der hoechsten Feuerrate auf dem Spiel-Bildschirm Abbruch
— TIMER		
— GAME	00:00 - 60:00	Startzeit des Countdown Game Timers
— ALARM	00:00 - 10:00	Alarmaktivierungszeit
— START	<ul style="list-style-type: none"> Button Trigger Cancel 	<ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Knopf startet den Game Timer Zug am Trigger startet den Game Timer Abbruch
— BACK		Eine Menueebene zurueck
— EXIT		Zurueck zum Spiel-Bildschirm

Parameter, die mit einem * gekennzeichnet sind, sind Teil des Smart-Menues und werden abhaengig Ihrer gewaehlten Einstellung angezeigt. (bspw. wird der MAX ROF Parameter nur angezeigt wenn der ROF CAP Parameter auf "on" gesetzt ist).

SET-UP MENUE

SET-UP MENU

LOCK	Off	Tournament Lock ausschalten	
	On	Tournament Lock einschalten	
	Cancel	Keine Aenderung am Tournament Lock	
PRESET	LOAD	User 1	User 1 Einstellungen laden
		User 2	User 2 Einstellungen laden
		Factory	Werkseinstellungen laden (semi-automatisch)
		NPPL	NPPL 2008 konforme Einstellungen laden
		PSP 10	PSP 10 balls per second (BPS) konforme Einstellungen laden
		PSP 12	PSP 12 balls per second (BPS) konforme Einstellungen laden
		MS 10	Millennium Series 2009 konforme Einstellungen laden
		Cancel	Abbruch
SAVE	User 1	Aktuelle Einstellungen als User 1 Einstellungen speichern	
	User 2	Aktuelle Einstellungen als User 2 Einstellungen speichern	
	Cancel	Abbruch	
BACK		Eine Menueebene zurueck	
MODE	Semi	Semi - automatischen Feuermodus waehlen	
	Ramp	Ramping Feuermodus waehlen	
	Cancel	Abbruch	
ROF CAP	Off	Rate of fire cap ausschalten	
	On	Rate of fire cap einschalten	
	Cancel	Abbruch	
MAX ROF*	4.0 - 22.0	Rate of fire cap in balls per second wenn BBSS aktiviert	
OFF ROF	4.0 - 15.0	Rate of fire cap in balls per second wenn BBSS deaktiviert	

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

SET-UP MENUE

RAMP SET*

TYPE	Step Linear Cancel	Step type ramping auswaehlen Linear type ramping auswaehlen Abbruch
RATE	0 - 100	Prozentualer Anstieg der Linear ramp rate
PULL NO	4 - 9	Anzahl an Schuessen bevor das Ramping startet
KICK IN	5.0 - 15.0	Anzahl wie oft der Trigger pro Sekunde gezogen werden muss, bevor das Ramping startet
SUSTAIN	5.0 - 15.0	Anzahl wie of der Trigger gezogen werden muss, um das Ramping aufrecht zu erhalten
RESTART	0.0 - 1.0	Zeit in Sekunden nach dem letzten Zug am Trigger,in der das Ramping wieder aufgenommen werden kann
BACK		Eine Menueebene zurueck

TIMING

DWELL	0.0 - 15.0	Spannungsfuehrende Zeit des Solenoids in Millisekunden pro Schuss
FSD COMP	0.0 - 5.0	First shot drop-off compensation time in Millisekunden
FSD DLY	30 - 240	Verzoegerung in Sekunden bevor 'First Shot Drop Off Compensation' ausgefuehrt wird
LIGHT	0.0 - 20.0	Zeit in Sekunden bis die Hintergrundbeleuchtung abschaltet
SLEEP	5 - 60	Automatische Abschaltzeit in Minuten
BACK		Eine Menueebene zurueck

FILTER

DBOUNCE	Level 9 . Level 1 Cancel	Trigger debounce level 9 verwenden (wenig bounce) Trigger debounce level 1 verwenden (mehr bounce) Abbruch
EMPTY	1.0 - 20.0	Zeit in Millisekunden, die das Breech leer bleiben muss, bevor das BBSS einen Paintball erkennen kann

SET-UP MENU

<i>FULL</i>	1.0 - 20.0	Zeit in Millisekunden, in der sich ein Ball im Breech befinden muss bevor die Etek4 schussbereit ist
<i>PULL TM</i>	3.0 - 25.0	Zeit in Millisekunden, die der Trigger gezogen sein muss bevor ein Schuss abgegeben wird
<i>REL TM</i>	3.0 - 25.0	Zeit in Millisekunden, die der Trigger gelöst sein muss bevor er gezogen wird
<i>BACK</i>		Eine Menueebene zurueck
<i>EXIT</i>		Zurueck zum Spiel-Bildschirm

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TELELISTE

ERSATZTEILE



INDEX



ZUGRIFF AUF DAS MENUESYSTEM


Um vom Spiel-Bildschirm auf das Hauptmenue zuzugreifen druecken und halten Sie den  Knopf fuer 2 Sekunden.

Um das Einstellmenue entweder vom Spiel-Bildschirm oder vom Hauptmenue aus zu erreichen,druecken Sie den internen Set -Up Knopf und der erste Punkt des Einstellmenues wird angezeigt.¹


DURCH DIE MENUES BEWEGEN

Druecken Sie den  Knopf, um den naechsten Punkt im Menue anzuzeigen. Wenn der letzte Menuepunkt erreicht ist,wird durch druecken des  Knopfes wieder der erste Punkt angezeigt.

Druecken Sie den  Knopf, um den vorherigen Punkt im Menue anzuzeigen. Wenn der erste Menuepunkt erreicht ist, wird durch druecken des  Knopfes wieder der letzte Punkt angezeigt.

Wenn das angezeigte Element eine Verzweigung ist, zu erkennen durch die Animation rechts im Display, druecken Sie den  Knopf um zu einem anderen Menue zu gelangen.

AENDERN EINES PARAMETERS






Wenn das angezeigte Element ein Parameter ist -zu erkennen durch einen Parameter-wert rechts im Display - wird durch druecken des  Knopfes der EDIT Modus aufgerufen,der es erlaubt Parameter zu aendern. Wenn der EDIT Modus aktiv ist, erscheinen EDIT Indikatoren im Display.







EDIT INDICATORS



Es gibt zwei Arten von Parametern,numerische Parameter und Auswahlparameter.

Ein numerischer Parameter besitzt eine Zahl als Wert, waehrend ein Auswahlparameter eine geringe Anzahl an Moeglichkeiten zur Auswahl hat. Die Parameter zu aendern ist bei beiden Arten im wesentlichen gleich.

Um einen numerischen Parameter zu aendern,aktivieren Sie zuerst den EDIT Modus. Druecken Sie den  Knopf um den Parameterwert schrittweise zu erhoehen. Druecken und halten Sie den  Knopf um den Parameterwert schnell zu erhoehen. Wenn der Maximalwert erreicht ist springt er wieder zum Minimum zurueck. Druecken Sie den  Knopf um den Parameterwert schrittweise zu verringern. Druecken und halten Sie den  Knopf um den Parameterwert schnell zu verringern. Wenn der Minimalwert erreicht ist springt er wieder zum Maximum. Wenn der gewuenschte Wert erreicht ist,druecken Sie den  Knopf um die Auswahl zu bestaetigen und den EDIT Modus zu beenden.

Um ein Auswahlparameter zu aendern,aktivieren Sie zuerst den EDIT Modus. Druecken Sie den  Knopf um die naechste Auswahl in der Liste anzuzeigen. Wenn die letzte Auswahl angezeigt wird, wird durch druecken von  wieder die erste Auswahl der Liste angezeigt. Druecken Sie den  Knopf um die vorherige Auswahl in der Liste anzuzeigen. Wenn die erste Auswahl angezeigt wird, wird durch druecken des  Knopfes wieder die letzte Auswahl der Liste angezeigt. wenn die gewuenschte Auswahl erreicht ist,druecken Sie den  Knopf um die Auswahl zu bestaetigen und den EDIT Modus zu beenden. Lautet die angezeigte Auswahl 'Cancel' wird durch druecken des  Knopfes der EDIT Modus beendet und der Parameter wieder hergestellt,welcher vor der Bearbeitung eingestellt war.

¹Wenn das Tournament Lock auf 'off' gesetzt ist, werden das Hauptmenue und das Einstellmenue zusammengelegt, das heisst dass Sie ueber beide Wege darauf zugreifen koennen.

DAS HAUPTMENUE

Das Hauptmenue umfasst Parameter, die keinen Einfluss auf die Art und Weise wie die Etek4 schießt haben und somit im Turnier nicht gesperrt sein muessen.¹

DISPLAY

DER DISPLAY PARAMETER

Dieser Parameter wird verwendet um die Informationen, die links im Spiel-Bildschirm angezeigt werden, auszuwaehlen. Der Parameter hat folgende Auswahlmoeglichkeiten:

- > **TIMER**: Der Game Timer wird im Spiel-Bildschirm angezeigt
- > **SHOTS**: Der Shot Counter wird im Spiel-Bildschirm angezeigt
- > **ACT ROF**: Die tatsaechliche Feuerrate wird im Spiel- Bildschirm angezeigt
- > **PEAK ROF**: Die hoechste Feuerrate wird im Spiel-Bildschirm angezeigt
- > **CANCEL**: Vorgang wird abgebrochen, Parameter bleibt unveraendert.

Dieser Parameter unterscheidet sich zu den meisten anderen darin, dass der EDIT Modus beendet wird sobald Sie eine Auswahl getroffen haben und die Anzeige zum Spiel-Bildschirm zurueckkehrt.



TIMER

DAS GAME TIMER MENUE

Dieses Menue wird verwendet, um die Funktion des Game Timers zu steuern:

GAME

DER GAME TIME PARAMETER


Dieser Parameter wird verwendet, um die Spielzeit einzustellen, die Zeit die der Game Timer bis null herunterzaehlt. Dieser Parameter kann zwischen 00:00 und 60:00 Minuten in 10 Sekunden-Schritten eingestellt werden und die Werkseinstellung ist 07:10 (7 Minuten 10 Sekunden).



START

DER TIMER START PARAMETER

Dieser Parameter wird verwendet, um die Art die den Game Timer startet einzustellen:

- > **BUTTON**: Druck auf den  Knopf startet den Game Timer.
- > **TRIGGER**: Zug am Trigger startet den Game Timer.
- > **CANCEL**: Vorgang wird abgebrochen, Parameter bleibt unveraendert.



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

¹Wenn die Lock Option deaktiviert ist, werden weitere Optionen im Hauptmenue angezeigt.

Etek

40. EMORTAL BOARD

DAS SET-UP MENUE

Dieses Menu ist der Ausgangspunkt fuer den Zugriff auf alle Parameter, die die Art und Weise wie die Etek4 arbeitet, steuern. Um dieses Menu aufzurufen schalten Sie die Etek4 zunaechst ein und entfernen Sie dann die drei Schrauben der rechten Griffschale (SIEHE BILD 15A).

Nach dem entfernen der Griffschale sehen Sie einen kleinen, roten Knopf auf dem Board (SIEHE **A** IM BILD 15B), druecken und halten Sie den Knopf fuer 2 Sekunden.

Wenn das Tournament Lock (**LOCK**) ausgeschaltet ist, ist dieses Menu mit dem Ende des Hauptmenues verbunden und kann ohne Werkzeug aufgerufen werden.



LOCK


DER TOURNAMENT LOCK PARAMETER

Die Etek4 hat ein elektronisches Tournament Lock, welches den Nutzer daran hindert die Parameter, welche die Art und Weise wie die Etek4 schießt beeinflussen, zu verstellen

Dieser Parameter wird verwendet, um den Status des Tournament Locks einzustellen und hat folgende Auswahlmöglichkeiten:

> ON: Tournament Lock einschalten.

Das Einstellmenue ist nur durch entfernen der rechten Griffschale und druecken und halten des roten **SETUP** Knopfes aufrufbar.

> OFF: Tournament Lock ausschalten. Das Einstellmenue wird dem Hauptmenue angefüegt, um es durch druecken des  Knopfes einfach aufrufen zu koennen.

> CANCEL: Vorgang wird abgebrochen, Parameter bleibt unveraendert.



DAS PRESET MENUE PRESET

Um die Einstellung der Etek4 zu vereinfachen, stehen eine Reihe an Voreinstellungen zur Auswahl. Die Auswahl einer dieser Voreinstellungen stellt alle notwendigen Parameter so ein, dass sie den Regeln einer bestimmten Paintball-Liga entsprechen. Es ist ausserdem moeglich, dass der Benutzer zwei eigene Voreinstellungen speichern kann.^{1,2,3}

LOAD

DER VOREINSTELLUNG LADEN PARAMETER

Dieser Parameter wird verwendet um die Voreinstellungen zu laden und hat folgende Auswahlmoeglichkeiten:

> USER 1: Laedt benutzerdefinierte Parameter welche zuvor durch den Nutzer gespeichert wurden.

> USER 2: Laedt benutzerdefinierte Parameter welche zuvor durch den Nutzer gespeichert wurden.

> FACTORY: Parameter werden auf Werkseinstellungen zurueckgesetzt. So eingestellt verlaesst die Etek4 das Werk.

> NPPL: Laedt eine Reihe an Parametern, welche mit den 2008 NPPL Regeln konform sind.¹

> PSP 10: Laedt eine Reihe von Parametern welche mit den PSP Regeln in unteren Ligen (10bps) konform sind.¹

> PSP 12: Laedt eine Reihe von Parametern welche mit den PSP Regeln in oberen Ligen (12bps) konform sind.¹

> MS10: Laedt eine Reihe von Parametern welche mit den 2009 Millennium Series Regeln konform sind.¹

> CANCEL: Vorgang wird abgebrochen, Parameter bleiben unveraendert.



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

¹ Alle Voreinstellungen sind zum Druckzeitpunkt korrekt. Bitte ueberpruefen Sie diese beim Veranstalter um sicherzustellen, dass die oben genannten Vorgaben noch legal sind.

² Die aktuell gewaehlte Voreinstellung kann durch druecken des  Knopfes im Display angezeigt werde.

³ Bestimmte Modi sind nur in bestimmten Laendern und bei bestimmten Modellen der Etek4 veruegbar.

SAVE**DER VOREINSTELLUNG SPEICHERN PARAMETER**

Dieser Parameter wird verwendet, um die aktuellen Parameter als benutzerdefinierte Voreinstellung zu speichern und hat folgende Auswahlmöglichkeiten:

- > USER 1: Speichert die aktuellen Parameter als Voreinstellung 'USER 1'.
- > USER 2: Speichert die aktuellen Parameter als Voreinstellung 'USER 2'.
- > CANCEL: Vorgang wird abgebrochen, Parameter bleibt unverändert.

Mit der Ausnahme von FACTORY veraendern die Voreinstellungen nur die Parameter, die den Feuermodus der Etek4 steuern, so dass Filter und Timer unverändert bleiben.

**MODE****DER FEUERMODUS PARAMETER**

Dieser Parameter wird verwendet, um den Feuermodus der Etek4 auszuwählen und hat folgende Auswahlmöglichkeiten:

- > SEMI: Dies ist die Standardeinstellung und in diesem Feuermodus gibt die Etek4 mit jedem Zug am Trigger einen Schuss ab.
- > RAMP: In diesem Feuermodus wird die Feuerrate ueber die Rate mit der Sie den Trigger ziehen erhoehet, sobald bestimmte Kriterien erfuellt werden. Diese Kriterien werden in den Parametern des Ramp Set Menues festgelegt.¹
- > CANCEL: Vorgang wird abgebrochen, Parameter bleibt unverändert.



¹ Bestimmte Modi sind nur in bestimmten Laendern und bei bestimmten Modellen der Etek4 verfuegbar.

ROF CAP

DER FEUERRATE CAP PARAMETER

Der ROF CAP Parameter wird verwendet um festzulegen ob die Etek4 eine beschraenkte, oder capped, Feuerrate haben soll. Wenn ROF CAP aktiviert ist wird die maximal erreichbare Feuerrate durch den MAX ROF Parameter festgelegt. Die Auswahlmoeglichkeiten sind:

> OFF: Feuerrate wird nur durch die Geschwindigkeit des Loaders begrenzt

> ON: Feuerrate wird durch den MAX ROF Parameter-Wert begrenzt.

> CANCEL: Vorgang wird abgebrochen, Parameter bleibt unveraendert.

Wenn die ROF CAP eingeschaltet ist, wird der MAX ROF Parameter als ein Element im Set-Up Menue angezeigt. Wenn die ROF CAP ausgeschaltet ist, ist der MAX ROF Parameter redundant und vom Set-Up Menue ausgelassen.



MAX ROF

DER MAXIMALE FEUERRATE PARAMETER

Der MAX ROF Parameter wird verwendet, um die maximale Feuerrate der Etek4 festzulegen. Der Wert dieses Parameters kann zwischen 4,0 und 22,0 Baellen pro Sekunde in 0,1bps Schritten eingestelt werden.

Der MAX ROF Parameter wird nur angezeigt, wenn Sie den ROF CAP Parameter auf 'ON' eingestellt haben.



QUICK GUIDE

INHALT
SCHNELLSTART
EINFUEHRUNG
NUTZUNG DER ETEK4
ERWEITERTES SET-UP
EMORTAL BOARD
WARTUNG
UPGRADING
FEHLERSUCHE
SERVICE CENTRES
TEILELISTE
ERSATZTEILE
INDEX



50. EMORTAL BOARD

OFF ROF

DER FEUERRATE WENN BBSS AUS
PARAMETER

Der OFF ROF Parameter wird verwendet um zu kontrollieren wie schnell die Etek4 arbeitet, wenn das Break Beam Sensor System deaktiviert ist. Dieser Parameter kann zwischen 4.0 und 15.0 Baellen pro Sekunde eingestellt werden und sollte immer an die langsamste Geschwindigkeit Ihres verwendeten Loaders eingestellt werden.



RMP SET

DAS RAMP EINSTELLUNGSMENUE

Dieses Menu ist nur verfuegbar, wenn Ramping mit dem MODE Parameter ausgewaehlt wurde und es beinhaltet eine Reihe an Parametern, die die Art und Weise wie die Etek4 ramped, wie unten dargestellt steuern:

TYPE

DER RAMP TYP PARAMETER

Dieser Parameter dient dazu den Ramping Style einzustellen und hat folgende Auswahlmoeglichkeiten:

> STEP: Step Ramping bewirkt, dass die Etek4 halbautomatisch schießt, bis eine bestimmte Anzahl an Trigger pulls, eingestellt durch PULL NO, in einer bestimmten Geschwindigkeit, eingestellt durch KICK IN, erreicht ist. An diesem Punkt wird die Feuerrate auf die maximale Feuerrate, eingestellt durch MAX ROF (oder der maximalen Loader Geschwindigkeit wenn der ROF CAP Parameter ausgeschaltet ist) angehoben. Das Ramping haelt an, solange der Benutzer den Trigger in der durch SUSTAIN eingestellten, erforderlichen Rate weiter zieht.

> LINEAR: Linear ramping bewirkt, dass die Etek4 halbautomatisch schießt, bis eine bestimmte Anzahl an Trigger pulls, eingestellt durch PULL NO, in einer bestimmten Geschwindigkeit, eingestellt durch KICK IN, erreicht ist. An diesem Punkt wird die Feuerrate ueber den Prozentsatz, eingestellt durch RATE, auf die maximale Feuerrate des MAX ROF Parameters angehoben. Das Ramping haelt an, solange der Benutzer den Trigger in der durch SUSTAIN eingestellten, erforderlichen Rate weiter zieht.

> CANCEL: Vorgang wird abgebrochen, Parameter bleibt unveraendert.



RATE

DER LINEAR RAMP RATE PARAMETER

Der Parameter ist nur verfügbbar, wenn Linear Ramping ausgewählt ist und wird verwendet um den prozentualen Anstieg der Feuerrate ueber die Anzahl der Trigger pulls einzustellen.

Beispiel: Wenn der Benutzer den Trigger mit einer Rate von 10 pro Sekunde zieht und der RATE Parameter auf 50% gesetzt wird, ist die Feuerrate 10 plus 50%, also 15 Baelle pro Sekunde.

Dieser Parameter kann zwischen 0 und 100% in 10% Schritten eingestellt werden.

PULL NO

DER RAMP START PARAMETER

Dieser Parameter legt die Anzahl an Trigger pulls, fest die fuer die KICK IN RATE notwendig sind, bevor das Ramping startet. Dieser Parameter kann zwischen 4 und 9 pulls in 1er Schritten eingestellt werden.

KICK IN

DER RAMP KICK-IN PARAMETER

Dieser Parameter legt die minimale Geschwindigkeit fest, mit der der Benutzer den Trigger ziehen muss um das Ramping zu starten. Dieser Parameter kann zwischen 5.0 und 15.0 pulls pro Sekunde in Schritten von 0.1 pulls pro Sekunde eingestellt werden.



SUSTAIN

DER SUSTAIN RATE PARAMETER

Hat die Etek4 das Ramping gestartet, muss der Benutzer den Trigger mit einer Mindestgeschwindigkeit weiter ziehen um das Ramping zu erhalten. Dieser Parameter legt diese Rate fest und kann zwischen 5.0 und 15.0 pulls pro Sekunde in Schritten von 0.1 pulls pro Sekunde eingestellt werden.

RESTART

DER RAMP RESTART PARAMETER

Der RESTART Parameter definiert die Zeit nach dem letzten abdruecken, in der das Ramping durch einen einzigen Zug am Trigger wieder aufgenommen werden kann. Wird der Trigger erst wieder gezogen nachdem die RESTART Zeit schon abgelaufen ist, muessen die anderen Ramp-Startbedingungen wieder erfuehrt werden um das Ramping neu zu starten. Dieser Parameter kann in 0.1 Sekunden Schritten zwischen 0.0 und 1.0 Sekunden eingestellt werden.



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

Etek**5N EMORTAL BOARD**

TIMING

DAS TIMING MENU

Die Parameter des Timing Menues beziehen sich alle auf das Timing bestimmter Ereignisse.

DWELL

DER DWELL PARAMETER

Der Dwell Parameter kontrolliert die Zeit, in der das Solenoid mit Strom versorgt wird und somit die Menge an Gas die mit jedem Schuss freigegeben wird. Wenn Sie diesen Parameter zu niedrig einstellen fuhrt dies zu einer niedrigen Schussgeschwindigkeit und/oder zu uebermaessigen Schwankungen zwischen den Schuessen. Stellen Sie den Parameter zu hoch ein wird Gas verschwendet und die Etek4 wird nur lauter.

Der DWELL kann zwischen 0.0 und 15.0 Millisekunden eingestellt werden. Die Werkseinstellung kann normalerweise nach einigen Tausend Schuessen reduziert werden wenn die Etek4 'eingeschossen' ist.

FSD COMP

DER FIRST SHOT DROP-OFF COMPENSATION PARAMETER

Der First Shot drop off ist eine Reduzierung der Schussgeschwindigkeit wenn eine laengere Zeit nicht geschossen wurde und wird durch die Haftreibung zwischen dynamischen O-Ringen und den Oberflaechen, die sie beruehren, verursacht. Um dies zu kompensieren kann der FSD Parameter eingestellt werden um dem DWELL Parameter fuer den ersten Schuss etwas mehr Zeit zu geben. Dieser Parameter kann zwischen 0.0 und 5.0 Millisekunden eingestellt werden.



FSD DLY

DER FIRST SHOT DROP OFF DELAY PARAMETER

Dieser Parameter stellt die Zeit nach dem letzten Schuss ein, bevor FSD Comp auf den naechsten Schuss angewendet wird. Der erste Schuss nach dem Einschalten der Etek4 hat immer FSD Comp. Dieser Parameter kann in 10 Sekunden Schritten zwischen 30 und 240 Sekunden eingestellt werden.

LIGHT

DER LIGHT PARAMETER

Die LCD-Hintergrundbeleuchtung leuchtet, wenn eine der Tasten auf der Etek4 gedruickt wird. Der LIGHT Parameter wird verwendet, um die Zeit die die Hintergrundbeleuchtung an bleibt zwischen 0,0 und 20,0 Sekunden in Schritten von 0,5 Sekunden einzustellen.

SLEEP

DER SLEEP PARAMETER

Wenn die Etek4 fuer eine bestimmte Zeit inaktiv ist, dann wird sie automatisch ausgeschaltet, um Strom zu sparen. Der SLEEP-Parameter wird verwendet, um die Zeit zwischen 5 und 60 Minuten in 5-Minuten-Schritten einzustellen.



FILTER

DAS FILTER MENUE

Die Parameter des Filter Menues werden verwendet, um die Etek4 Software-Filter, die die Etek4 am schiessen hindern bis alle noetigen Bedingungen erfuellt sind, abzustimmen. Die Werkseinstellungen passen zu den meisten Set-Ups, jedoch verlangen bestimmte Loader oder Trigger Set-Ups eine Veraenderung der folgenden Parameter:

DBOUNCE

Der DEBOUNCE PARAMETER

Die Dbounce Parameter wird verwendet, um einen Trigger-Bounce, der in der Etek4 auftreten kann zu bekaempfen und kann zwischen Level 1 und Level 9 in Einer-Schritten eingestellt werden.

> LEVEL 9: Level 9 enthaelt die groesste Filterung.

↓ LEVEL 8 · LEVEL 2 ↓

> LEVEL1: Level 1 enthaelt die kleinste Filterung.

> CANCEL: Vorgang wird abgebrochen, Parameter bleibt unveraendert.

EMPTY

DER EMPTY BREECH TIME PARAMETER

Damit das BBSS ordentlich funktionieren kann, muss es zunaechst feststellen, dass der Bolt vollstaendig zurueckgefahren ist, das Breech leer ist und dann erkennen, dass ein Paintball ins Breech geladen wurde bevor ein Schuss abgegeben werden kann. Schlitze oder Locher in Zubehoer-Bolts koennen das BBSS tauschen und so wird dieser Parameter verwendet um die minimale Zeit, die das Breech leer sein muss festzulegen. Der Parameter kann zwischen 1.0 und 20.0ms in 0.5ms Schritten eingestellt werden.

FULL

DER FULL PARAMETER

Fallende Paintballs koennen etwas Zeit benoetigen um sich ins Breech zu setzen, bevor Sie abgefeuert werden koennen. Dieser Parameter legt die Zeit fest, die sich ein Paintball im Breech befinden muss, bevor die Etek4 den Schuss freigeben kann. Dieser Parameter kann zwischen 1.0 und 20 Millisekunden in 0.5ms Schritten eingestellt werden.

PULL TM

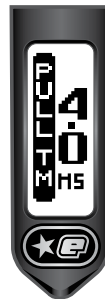
DER PULL TIME PARAMETER

Der PULL TM Parameter legt die kuerzeste Zeit fest, die der Trigger gezogen sein muss bevor er als gueltiger Trigger pull erkannt wird. Dieser Parameter kann zwischen 3.0 und 25.0 Millisekunden in 0.5 ms Schritten eingestellt werden.

REL TM

DER RELEASE TIME PARAMETER

Der REL TM Parameter legt die kuerzeste Zeit fest, die der Trigger geloest sein muss bevor er als gueltiger Trigger release erkannt wird. Dieser Parameter kann zwischen 3.0 und 25.0 Millisekunden in 0.5 ms Schritten eingestellt werden.



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

MORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

Etek

REINIGUNG DES BREAK BEAM SENSOR SYSTEMS

⚠️ WARNUNG ⚠️

ENTLUEFTEN SIE IHREN MARKIERER IN EINE SICHERE RICHTUNG. ENTFERNEN SIE DAS LUFTSYSTEM, DEN LOADER, DEN LAUF UND ALLE PAINTBALLS UM DAS ARBEITEN MIT DEM MARKIERER SICHERER UND EINFACHER ZU GESTALTEN.

Loesen Sie die Befestigungsschraube der Break Beam Sensor-Abdeckung auf der linken Seite der Etek4 mit einem 5/64" (2mm) Inbusschluesel (SIEHE BILD 1 6A).

Entfernen Sie die Sensorabdeckung um die Rueckseite der Break Beam Sensor Einheit freizulegen (SIEHE BILD 1 6B). Entfernen Sie mit einem Wattestaebchen jeglichen Schmutz, Farbe und Feuchtigkeit von der Rueckseite der Sensorflaeche und der Innenseite der Sensorabdeckung.

Nehmen Sie das BBSS aus dem Etek4 Body und entfernen Sie auch hier mit einem Wattestaebchen, jeglichen Schmutz, Farbe und Feuchtigkeit von der Vorderseite der Sensoreinheit (SIEHE BILD 1 6C).



(FORTSETZUNG)

Entfernen Sie den Gummi-Detent, ueberpruefen Sie den Zustand des Detents (ersetzen falls erforderlich), reinigen Sie ihn und seine Position im Etek4 Body mit einem Wattestäbchen. (SIEHE BILD 16D)

Setzen Sie den Detent zurueck in den Etek4 Body (SIEHE BILD 16E) und das BBSS wieder in den dafuer vorgesehenen Schlitz im Body, so dass der Empfaengersensor (mit roter Markierung & rotem Schrumpfschlauch) auf der rechten Seite des Markiererbody's sitzt (SIEHE BILD 16B). Vergewissern Sie sich, dass der Sensor zum Body zeigt, also in das Breech schaut.

Setzen Sie die Sensorabdeckung wieder ein und ziehen Sie die Befestigungsschraube mit dem 5/64" (2mm) Inbusschluessel wieder an (SIEHE BILD 16F).

Wiederholen Sie den Vorgang fuer die gegenueberliegende Seite der Etek4.

Sie haben nun Ihr Break Beam Sensor System gereinigt.



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

⚠️ WARNUNG ⚠️
WENN SIE SICH BEI DER WARTUNG VOELLIG
UNSICHER SIND, KONTAKTIEREN SIE IHR
NAECHSTGELEGENES SERVICE CENTER

Etek

REINIGUNG DES SL3 INLINE REGULATORS

⚠️ WARNUNG ⚠️

ENTLUEFTEN SIE IHREN MARKIERER IN EINE SICHERE RICHTUNG. ENTFERNEN SIE DAS LUFTSYSTEM, DEN LOADER, DEN LAUF UND ALLE PAINTBALLS UM DAS ARBEITEN MIT DEM MARKIERER SICHERER UND EINFACHER ZU GESTALTEN.

Entfernen Sie den Macroline Schlauch durch zurueckziehen und halten des Spannring am Fitting vom Inline Regulator. Ziehen Sie den Schlauch aus dem Fitting und lassen Sie den Spannring los.

Schrauben Sie den Inline Regulator gegen den Uhrzeigersinn aus dem Etek4 Body (SIEHE BILD 17A).

Kontrollieren Sie den O-Ring oberhalb des Gewindes am Body auf Beschädigung. Falls noetig ersetzen und neu schmieren¹.

Drehen Sie den Inline Regulator auf den Kopf und schrauben Sie das Unterteil vorsichtig aus dem Oberteil (SIEHE BILD 17B).

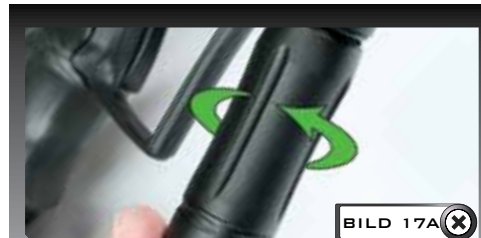
Druecken Sie sowohl den Piston als auch die Feder oben aus dem Inline Regulator (SIEHE BILD 17C).

Fuehren Sie einen 1/8" Inbusschlüssel in das Unterteil des Inline Regulators ein, drehen Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn nach oben aus dem Regulatorunterteil (SIEHE BILD 17D) und ziehen Sie sie aus dem Regulatorunterteil wenn sie sich nicht weiter nach oben drehen laesst².

Reinigen Sie die O11 NBR70 O-Ringe, die an der Aussenseite des Adjuster Assembly sitzen und fetten Sie sie mit Eclipse Grease neu ein (SIEHE BILD 17E AUF DER FOLGESEITE)¹.

¹Wenn O-Ringe beschaedigt sind, ersetzen Sie sie bitte. Neue O-Ringe erhalten Sie auf planetecclipse.com oder bei Ihrem Eclipse Service Centre.

²Die Einstellschraube kann nur entfernt werden indem Sie nach oben durch das Regulatorunterteil gedreht wird. Der Regulator kann beschaedigt werden wenn die Einstellschraube falsch entfernt wird.

**BILD 17A** ❌**BILD 17B** ❌**BILD 17C** ❌**BILD 17D** ❌

(FORTSETZUNG)

Reinigen Sie den innen liegenden O08 NBR70 O-Ring, welcher im oberen Teil des Adjuster Assembly sitzt, mit einem Wattestäbchen. Dann mit einem kleinen Inbusschlüssel vorsichtig etwas Eclipse Grease auf den O-Ring auftragen (SIEHE BILD 17F)¹.

Blaettern Sie zu Seite 58, dem Kapitel 'Erweiterte SL3 Inline Regulator Wartung, wenn Sie die Wartung des Inline Regulators aufgrund von Druckproblemen durchfuehren wollen.

Wenn Sie kein Druckproblem haben, ist es nicht notwendig diese erweiterten Wartungsmassnahmen durchzufuehren.

Setzen Sie den Adjuster Assembly, mit dem Gewinde voran, wieder in das Unterteil des Inline Regulators ein. Ueben Sie leichten Druck auf die Oberseite des Adjuster Assemblys aus, waehrend Sie mit dem 1/8" Inbusschlüssel die Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag an der Unterseite des Regulators einschrauben (SIEHE BILD 17G). Drehen Sie die Einstellschraube dann 2^{1/2} Umdrehungen heraus um den Ausgangsdruck so einzustellen, dass der Inline Regulator nicht beschadigt wird wenn er unter Druck gesetzt wird.

Ueberpruefen Sie den Piston und reinigen Sie den O16 NBR70 O-Ring an der Spitze, schmieren Sie ihn mit ein wenig Eclipse Grease neu ein (SIEHE BILD 17H).

Setzen Sie die Inline Regulator Feder ueber den Piston, fuehren Sie dann den Piston inklusive Feder in das Regulatoroberteil ein (SIEHE BILD 17I). Schrauben Sie nun das Regulatoroberteil und das Unterteil wieder zusammen.

Schrauben Sie den Inline Regulator im Uhrzeigersinn in den Etek4 Body (SIEHE BILD 17J), stecken Sie dann den Macroline Schlauch wieder in den Fitting am Swivel des Regulators. Die Grundreinigung des Inline Regulators ist damit abgeschlossen.

¹ Wenn O-Ringe beschadigt sind, ersetzen Sie sie bitte. Neue O-Ringe erhalten Sie auf planetecclipse.com oder bei Ihrem Eclipse Service Centre.

⚠️ WARNUNG ⚠️
WENN SIE SICH BEI DER WARTUNG VOELLIG UNSICHER SIND, KONTAKTIEREN SIE IHR NAECHSTGELEGENES SERVICE CENTER



BILD 17E



BILD 17F



BILD 17G



BILD 17H



BILD 17I



BILD 17J

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

⚠️ WARNUNG ⚠️
DIE FEDER IM ETEK4 INLINE REGULATOR WURDE SPEZIELL ZUR VERWENDUNG MIT DER ECLIPSE ETEK4 BESTIMMT. DIE VERWENDUNG EINER ANDEREN FEDER BESCHADIGT DIE ETEK4 UND DIE GARANTIE ERLISCHT.

ERWEITERTE SL3 INLINE REGULATOR WARTUNG

⚠️ WARNUNG ⚠️
**ENTLUEFTEN SIE IHREN MARKIERER IN EINE SICHERE
 RICHTUNG. ENTFERNEN SIE DAS LUFTSYSTEM, DEN
 LOADER, DEN LAUF UND ALLE PAINTBALLS UM DAS
 ARBEITEN MIT DEM MARKIERER SICHERER UND
 EINFACHER ZU GESTALTEN.**

Dieses Verfahren ist nur notwendig, wenn Sie ein Druckproblem mit dem SL3 Inline Regulator beheben moechten (haeufige Symptome von Druckproblemen sind eine sehr hohe Geschwindigkeit beim ersten Schuss und / oder grosse Abweichungen von Schuss zu Schuss).

Fuehren Sie einen 3/32" Inbusschluessel durch das Adjuster- Oberteil (SIEHE BILD 18A), fuehren Sie dann einen 1/8" Inbusschluessel in den Sechskant der Einstellschraube ein und drehen Sie vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn bis die beiden Teile sich zu trennen beginnen (SIEHE BILD 18B). Achten Sie darauf innen liegende Teile nicht zu verlieren, waehrend Sie die beiden Teile mit den Fingern auseinander schrauben (SIEHE BILD 18C). Innerhalb der Stellschraube (C) finden Sie eine Regulatordichtung (A) das Purge Poppet und die Feder (B) (zusammen bilden diese beiden Teile das Purge Poppet Assembly) (SIEHE BILD 18D). Pruefen und reinigen Sie die Regulatordichtung, drehen Sie diese um wenn eine Seite uebermaessig abgenutzt oder beschaedigt ist, ersetzen Sie sie falls erforderlich.¹

Stecken Sie das Purge Poppet inklusive Feder in das Loch der Regulatordichtung und setzen Sie diese beiden Teile in die Einstellschraube ein (SIEHE BILD 18E).

Sind die Regulatordichtung, das Purge Poppet und die Feder wieder in der Einstellschraube montiert, setzen Sie das Adjuster Oberteil wieder zusammen (SIEHE BILD 18F).

Schrauben Sie die beiden Teile, unter Verwendung der 1/8" und 3/32" Inbusschluessel, fest zusammen (SIEHE BILD 18B). Kehren Sie nun zum Kapitel 'Der SL3 Inline Regulator' auf Seite 57 zurueck um diesen wieder zusammen zu bauen.

¹ Wurde das Purge Poppet Assembly zur Wartung entfernt, stellen Sie sicher, dass dieses wieder korrekt eingebaut wurde. Ist dies nicht der Fall, kann das Solenoid der Etek4 schwer beschaedigt werden.



BILD 18A (X)

BILD 18B (X)

BILD 18C (X)

BILD 18D (X)

BILD 18E (X)

BILD 18F (X)

REINIGUNG DES LOW PRESSURE REGULATORS (LPR)

⚠️ WARNUNG ⚠️

ENTLUEFTEN SIE IHREN MARKIERER IN EINE SICHERE RICHTUNG. ENTFERNEN SIE DAS LUFTSYSTEM, DEN LOADER, DEN LAUF UND ALLE PAINTBALLS UM DAS ARBEITEN MIT DEM MARKIERER SICHERER UND EINFACHER ZU GESTALTEN.

Der Inline Regulator kann, falls noetig, entfernt werden.

Schrauben Sie die LPR Cap aus dem Body (SIEHE BILD 19A).

Entfernen Sie den LPR Piston und die hintere Feder aus der LPR Cap (SIEHE BILD 19B).

Drehen Sie die LPR Cap auf den Kopf und klopfen Sie vordere Feder in die hohle Hand (SIEHE BILD 19C).

Entfernen Sie die hintere Feder vom LPR Piston und reinigen Sie den O13 NBR 70 O-Ring auf dem LPR Piston mit einem Wattestaebchen (SIEHE BILD 19D).

Ersetzen Sie den O-Ring falls er beschaedigt ist. Wenn die Dichtung in der Spitze des LPR Pistons beschaedigt ist, muss der ganze LPR Piston ersetzt werden. Ist die Dichtung gereinigt, schmieren Sie diese mit ein wenig Eclipse Grease, damit Sie alles wieder zusammenbauen koennen.

⚠️ WARNUNG ⚠️

WENN SIE SICH BEI DER WARTUNG VOELLIG UNSICHER SIND, KONTAKTIEREN SIE IHR NAECHSTGELEGENES SERVICE CENTER



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

ETEK

(FORTSETZUNG)

Setzen Sie die vordere Feder (silberfarben) so in die LPR Cap, dass sie ordentlich auf der Stellschraube sitzt!¹
(SIEHE BILD 19E).

Setzen Sie die goldfarbene Feder auf den LPR Piston und setzen Sie den Piston samt Feder mit dem O-Ring voran in die LPR Cap (SIEHE BILD 19F).

Bevor Sie die LPR Cap wieder an Ihre Etek4 schrauben, reinigen Sie den O10 NBR 70 O-Ring im LPR Body mit einem Wattestäbchen (SIEHE BILD 19G). Fetten Sie diese Dichtung mit Eclipse Grease.

Schrauben Sie nun die LPR Cap wieder auf den LPR Body an Ihrer Etek4 (SIEHE BILD 19H).

¹Die Einstellschraube muss zur normalen Wartung nicht aus der LPR Cap entfernt werden.



BILD 19E (X)

BILD 19F (X)

BILD 19G (X)

BILD 19H (X)

⚠️ WARNUNG ⚠️
WENN SIE SICH BEI DER WARTUNG VOELLIG
UNSICHER SIND, KONTAKTIEREN SIE IHR
NAECHSTGELEGENES SERVICE CENTER

WARTUNG DES RAMMERS

⚠️ WARNUNG ⚠️

ENTLUEFTEN SIE IHREN MARKIERER IN EINE SICHERE RICHTUNG. ENTFERNEN SIE DAS LUFTSYSTEM, DEN LOADER, DEN LAUF UND ALLE PAINTBALLS UM DAS ARBEITEN MIT DEM MARKIERER SICHERER UND EINFACHER ZU GESTALTEN.

Ziehen Sie den Bolt-Pin nach oben, so dass der Bolt hinten aus der Etek4 gezogen werden kann (SIEHE BILD 20A).

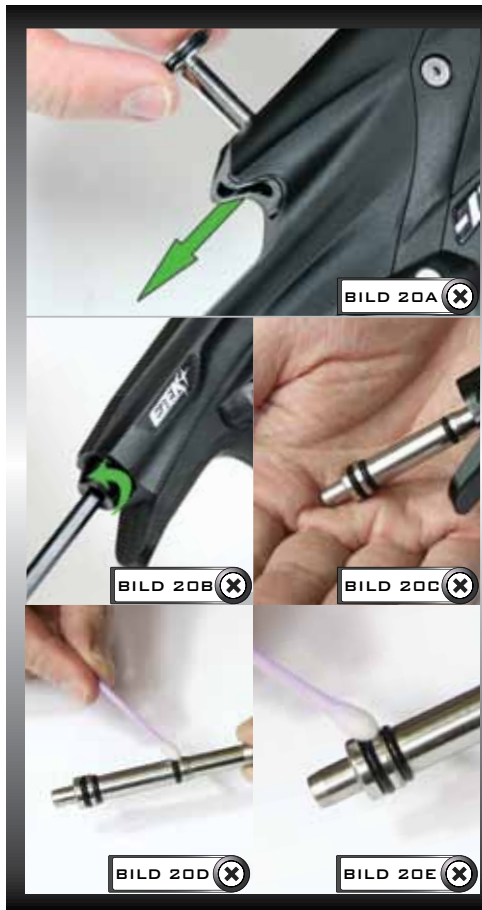
Schrauben Sie mit einem 3/16" Inbusschlüssel die Rammer Cap hinten aus der Etek4 (SIEHE BILD 20B).

Heben Sie die Etek4 vorn an und tippen Sie die Etek4 in Ihre Hand bis der Rammer in Ihre Handflaeche faellt (SIEHE BILD 20C).

Reinigen Sie gruendlich den Rammer Shaft und alle auf Ihm befindlichen Dichtungen¹, wobei auf den 009 NBR 70 O-Ring in der Mitte des Shafts (SIEHE BILD 20D), den hinteren 011 NBR 70 O-Ring (SIEHE BILD 20E) und auf den Zustand des Rammer Bumper Cushions in der Rammer Cap besonderes Augenmerk gelegt werden sollte (SIEHE BILD 20F AUF DER FOLGESEITE).

Ersetzen Sie alle defekten oder abgenutzten Dichtungen/Bumper gegen original Eclipse Etek4 Ersatzteile.

¹Die Anzahl der O-Ringe auf dem Rammer kann, je nach Modell der Etek4, variieren.



QUICK GUIDE

INHALT
SCHNELLSTART
EINFUEHRUNG
NUTZUNG DER ETEK4
ERWEITERTES SET-UP
EMORTAL BOARD
WARTUNG
UPGRADING
FEHLERSUCHE
SERVICE CENTRES
TEILELISTE
ERSATZTEILE
INDEX

ETEK

(FORTSETZUNG)

Schmieren Sie alle Dichtungen auf dem Rammer Shaft und in der Rammer Cap und fuehren Sie den Rammer so wie in (BILD 20G) gezeigt in die Rueckseite des Bodys der Etek4 ein.

Verwenden Sie KEIN Eclipse Grease am Rammer. Verwenden Sie nur Eclipse Gun Oil.

Setzen Sie die Rammer Cap wieder ein und verschrauben Sie diese mit einem 3/16" Inbusschluessel im Etek4 Body (SIEHE BILD 20H).

Ziehen Sie die Rammer Cap NICHT ZU FEST an.

Setzen Sie den Bolt in Anbetracht der Position des Rammers wieder in der Etek4 ein und fuehren Sie den Bolt Pin in die dafuer vorgesehene Nut im Rammer ein. Nutzen Sie hierzu den Punkt als Referenzpunkt (SIEHE BILD 20J).



REINIGUNG UND SCHMIERUNG DES BOLTS

⚠️ **WARNUNG** ⚠️

ENTLUEFTEN SIE IHREN MARKIERER IN EINE SICHERE RICHTUNG. ENTFERNEN SIE DAS LUFTSYSTEM, DEN LOADER, DEN LAUF UND ALLE PAINTBALLS UM DAS ARBEITEN MIT DEM MARKIERER SICHERER UND EINFACHER ZU GESTALTEN.

Ziehen Sie den Bolt Pin hoch und entfernen Sie den Bolt hinten aus dem Etek4 Body (BILD 21A).

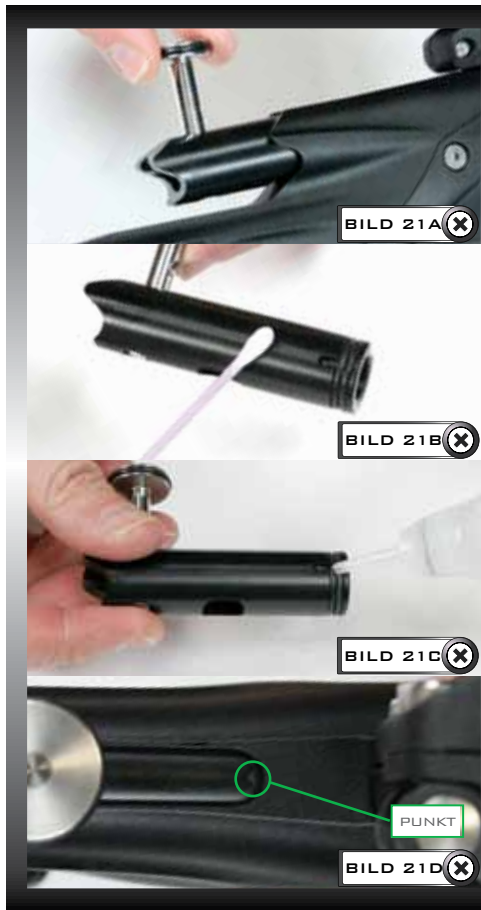
Entfernen Sie mit einem Wattestäbchen Farbe und Öl von der Oberfläche des Bolts (SIEHE BILD 21B).

Schmieren Sie die Detent Slots auf beiden Seiten des Bolts mit Gun Oil. Vergewissern Sie sich hierbei, dass ein Tropfen Öl dort auf die O-Ringe kommt wo sie die Detent Slots queren. (SIEHE BILD 21C). Setzen Sie den Bolt in Anbetracht der Position des Rammers wieder ein und führen Sie den Bolt Pin in die dafür vorgesehene Nut im Rammer ein. Nutzen Sie hierzu den Punkt auf dem Bolt als Referenzpunkt (SIEHE BILD 21D).

Wir empfehlen am Etek4 Rammer und Bolt den Einsatz von Eclipse Gun Oil.

⚠️ **WARNUNG** ⚠️

WENN SIE SICH BEI DER WARTUNG VOELLIG UNSICHER SIND, KONTAKTIEREN SIE IHR NAECHSTGELEGENES SERVICE CENTER



QUICK GUIDE

INHALT
SCHNELLSTART
EINFUEHRUNG
NUTZUNG DER ETEK4
ERWEITERTES SET-UP
EMORTAL BOARD
WARTUNG
UPGRADING
FEHLERSUCHE
SERVICE CENTRES
TEILELISTE
ERSATZTEILE
INDEX

Etek

ABNEHMEN UND ANBRINGEN DES FRAMES

⚠️ WARNUNG ⚠️

ENTLUEFTEN SIE IHREN MARKIERER IN EINE SICHERE RICHTUNG. ENTFERNEN SIE DAS LUFTSYSTEM, DEN LOADER, DEN LAUF UND ALLE PAINTBALLS UM DAS ARBEITEN MIT DEM MARKIERER SICHERER UND EINFACHER ZU GESTALTEN.

Trennen Sie alle Schlauchverbindungen und schrauben Sie den Inline Regulator aus seiner Halterung wie es im Kapitel 'Reinigung des Inline Regulators' beschrieben wurde (Seiten 56-57).

Entfernen Sie mit einem 5/64" Inbusschlüssel die 6 Schrauben, welche die Griffrahmen am Etek4 Frame halten (SIEHE BILD 22A). Entfernen Sie die Solenoid (A) und Break Beam Sensor System Stecker (B) vom Etek4 Board (SIEHE BILD 22B).

Entfernen Sie mit einem 1/8" Inbusschlüssel die beiden Frame-Halteschrauben (SIEHE BILD 22C) und entfernen Sie den Frame vom Etek4 Body. Achten Sie hierbei darauf kein Kabel zu beschädigen (SIEHE BILD 22D).

Sie haben nun den Frame entfernt.



(FORTSETZUNG)

Befolgen sie die unten stehenden Anweisungen um den Frame wieder anzubringen.

Faedeln Sie die Solenoid- und Break Beam Sensor System-Kabel vorsichtig durch die Loecher oben im Etek4 Frame (SIEHE BILD 22E) und befestigen Sie den Body wieder auf dem Frame, indem Sie die beiden Halteschrauben mit einem 1/8" Inbusschlüssel wieder anziehen (SIEHE BILD 22F).

Stellen Sie sicher, dass die Break Beam Sensor System Kabel sauber in den dafuer vorgesehenen Schlitzn auf der Innenseite des Etek4 Frames liegen und verbinden Sie dann den Solenoid und den Break Beam Sensor Stecker mit den dazugehoerigen Steckplaetzten auf dem Etek4 Board (SIEHE BILD 22G).

Verlegen Sie die Solenoid und Break Beam Sensor System Kabel so, dass Sie sauber im Frame liegen und den Micro-Switch nicht behindern (SIEHE BILD 22H).

Bringen Sie die Griffschalen, unter Verwendung des 5/64" Inbusschlüssels und den 6 Schrauben, wieder an.



QUICK GUIDE

INHALT
SCHNELLSTART
EINFUEHRUNG
NUTZUNG DER ETEK4
ERWEITERTES SET-UP
EMORTAL BOARD
WARTUNG
UPGRADING
FEHLERSUCHE
SERVICE CENTRES
TEILELISTE
ERSATZTEILE
INDEX

⚠️ WARNUNG ⚠️

WENN SIE SICH BEI DER WARTUNG VOELLIG UNSICHER SIND, KONTAKTIEREN SIE IHR NAECHSTGELEGENES SERVICE CENTER

Etek

DIE ETEK4 TRIGGER MONTAGE

⚠️ WARNUNG ⚠️

ENTLUEFTEN SIE IHREN MARKIERER IN EINE SICHERE RICHTUNG. ENTFERNEN SIE DAS LUFTSYSTEM, DEN LOADER, DEN LAUF UND ALLE PAINTBALLS UM DAS ARBEITEN MIT DEM MARKIERER SICHERER UND EINFACHER ZU GESTALTEN.

Nachdem Sie den Frame vollstaendig vom Etek4 Body entfernt haben (siehe Seite 64), loesen Sie den Clip der den Bearing Carrier an seinem Platz oben im Frame haelt. Dies funktioniert am besten, indem Sie den Clip mit einer Spitzzange einklemmen und oben aus dem Frame heben (SIEHE BILD 23A).

Heben Sie den Bearing Carrier und die Trigger Assembly aus dem Frame und achten Sie darauf den Micro-Switch nicht zu beschadigen (SIEHE BILD 23B).

Loesen Sie die Triggerpin-Halteschraube auf der Rueckseite des Triggers mit einem 1/16" Inbusschlüssel (SIEHE BILD 23C). Verwenden Sie einen kleinen Inbusschlüssel um den Triggerpin aus dem Bearing Carrier zu druecken (SIEHE BILD 23D).

Reinigen Sie gruendlich den Trigger, den Bearing Carrier und den Platz im Frame, in dem der Trigger sitzt.

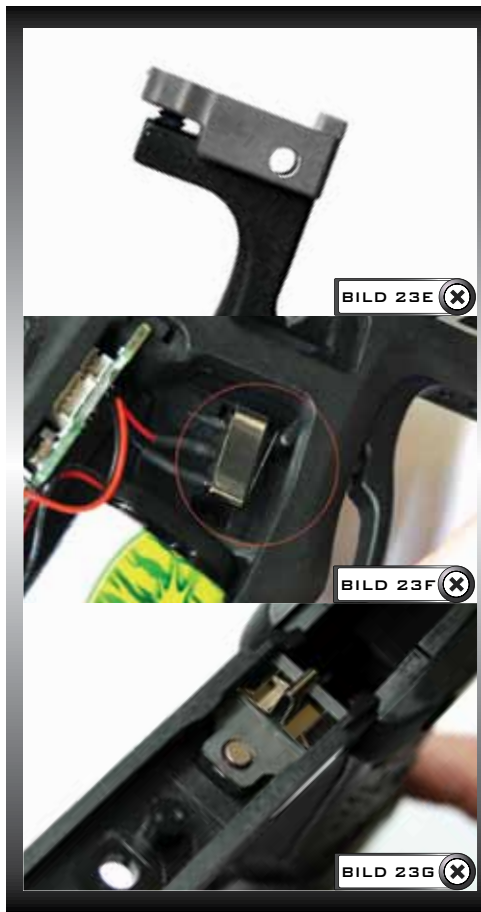


(FORTSETZUNG)

Positionieren Sie den Trigger so, dass die Löcher auf einer Linie mit den Löchern im Bearing Carrier liegen (SIEHE BILD 23E). Schieben Sie den Triggerpin in den Trigger und ziehen Sie die Triggerpin-Halteschraube so weit an, dass sich der Trigger noch frei im Bearing Carrier bewegen kann.

Setzen Sie die Trigger Assembly und den Bearing Carrier so in den Frame, dass der Micro Switch nicht beschädigt wird und der Trigger richtig sitzt (SIEHE BILD 23F). Setzen Sie dann den Clip auf die Oberseite des Bearing Carriers, wobei sich die Beine des Clips in den Löchern der Framework befinden müssen (SIEHE BILD 23G).

Sie haben nun die Trigger Assembly der Etek4 zerlegt und gereinigt.



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFÜHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

⚠️ WARNUNG ⚠️
WENN SIE SICH BEI DER WARTUNG VOELLIG
UNSICHER SIND, KONTAKTIEREN SIE IHR
NAECHSTGELEGENES SERVICE CENTER

DIE ETEK4 SOLENOID MONTAGE

⚠️ WARNUNG ⚠️

ENTLUEFTEN SIE IHREN MARKIERER IN EINE SICHERE RICHTUNG. ENTFERNEN SIE DAS LUFTSYSTEM, DEN LOADER, DEN LAUF UND ALLE PAINTBALLS UM DAS ARBEITEN MIT DEM MARKIERER SICHERER UND EINFACHER ZU GESTALTEN.

Wenn der Frame vom Body der Etek4 getrennt ist und die Solenoid- und BBSS-Stecker vom Board abgezogen sind (siehe Seite 64) (SIEHE BILD 24A), entfernen Sie mit einem kleinen Philips-Kreuzschraubendreher die beiden M1.6x16 Schrauben, die das Solenoid auf dem Manifold halten (SIEHE BILD 24B).

Durch Entfernen des Solenoids wird der Solenoid Manifold freigelegt (SIEHE BILD 24C). Verwenden Sie einen 5/64" Inbusschlüssel um die drei M2.5x5 Schrauben, welche den Manifold am Body halten, zu entfernen (SEE FIGURE 24D).

Mit entfernter Solenoidbaugruppe sollte das Unterteil des Etek4 Bods nun dem BILD 24E entsprechen. Stellen Sie sicher, dass die Luftkanäle an der Unterseite des Bodys frei von jeglichen Ablagerungen, Schmutz, Farbe und Feuchtigkeit sind. Entfernen Sie ueberschuessiges Fett, wenn dieses die Luftkanale blockiert.

Ueberpruefen Sie Ober- und Unterseite des Solenoid-Manifolds um sicherzustellen, dass Sie frei von Beschadigungen und Verunreinigungen sind (SIEHE BILD 24E). Entfernen und reinigen Sie die Gummidichtungen wie in BILD 24F gezeigt. Setzen Sie die Gummidichtungen nun so ein, dass sie flach in den dafuer vorgesehenen Nuten im Solenoid-Manifold liegen.

Befestigen Sie den Solenoid-Manifold mit den drei M2.5x5 Schrauben wieder am Body.



BILD 24A

BILD 24B

BILD 24C

BILD 24D

BILD 24E

BILD 24F

BILD 24G

(FORTSETZUNG)

Ist das Solenoid vom Manifold getrennt, verwenden Sie einen kleinen Schlitzschraubendreher um die beiden Halteklammern aus dem Solenoid zu hebeln (SIEHE BILD 24G).

Dadurch koennen Sie das Solenoid zweiteilen und erlangen Zugriff zum Spool Valve.

Entfernen Sie mit einer Spitzzange den Spool Shaft aus dem Hauptteil des Solenoids (SIEHE BILD 24H). Achten Sie darauf, dass die flache Seite des Spool Shafts zu Ihnen zeigt wenn Sie diesen entfernen. Wenn der Spool Shaft nicht mit einer Spitzzange herausgezogen werden kann, kann es notwendig sein die vordere Abdeckung des Solenoids zu entfernen um den Shaft herauszudruecken.

Reinigen Sie den Spool Shaft gruendlich und ueberpruefen Sie die O-Ringe auf Ablagerungen oder Schmutz (SIEHE BILD 24I).

Schmieren Sie die O-Ringe mit Eclipse Grease und setzen Sie den Spool Shaft, mit dem konkaven Ende voran, wieder in das Solenoid-Gehaeuse ein. BILD 24J zeigt das konkave Ende und BILD 24K zeigt das flache Ende.

Stellen Sie sicher, dass der Solenoid-Manifold am Body der Etek4 befestigt ist, bevor Sie das Solenoid wieder anbringen.

Bringen Sie die beiden Solenoid-Halteclips wieder an den Seiten des Solenoid-Gehaeuses an. Schrauben Sie das Solenoid, nachdem Sie sich vergewissert haben dass die kleine Manifold-Dichtung richtig sitzt, wieder auf den Manifold. Das Ende des Solenoids mit dem Metallgehaeuse sollte bei der Montage, wie in BILD 24L gezeigt, zur Vorderseite des Markierers zeigen.

Sie haben nun Ihr Etek4 Solenoid zerlegt und gereinigt.



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

WARTUNG DES VALVE ASSEMBLYS

⚠️ WARNUNG ⚠️
ENTLUEFTEN SIE IHREN MARKIERER IN EINE SICHERE RICHTUNG. ENTFERNEN SIE DAS LUFTSYSTEM, DEN LOADER, DEN LAUF UND ALLE PAINTBALLS UM DAS ARBEITEN MIT DEM MARKIERER SICHERER UND EINFACHER ZU GESTALTEN.

Ziehen Sie am Bolt Pin und entfernen Sie den Bolt hinten aus dem Markierer. Trennen Sie alle Schlauchverbindungen und entfernen Sie den Inline Regulator so wie im Kapitel 'Reinigung des Inline Regulators' (Seite 56-57) beschrieben. Entfernen Sie den Frame wie auf Seite 64 beschrieben.

Nehmen Sie den Etek4 Body in die Hand und drehen Sie ihn so, dass die Solenoidbaugruppe und der Valve Plug sichtbar und zugänglich sind. Entfernen Sie mit einem 1/8" Inbusschlüssel die Halteschraube aus dem Inline Regulator-Halter, welche den LPR Body im Markiererbody hält (SIEHE BILD 25A).

Entfernen Sie die komplette LPR-Baugruppe, die Ventildfeder und das Exhaust Valve aus dem Markiererbody (SIEHE BILD 25B). Entfernen Sie mit einem 1/8" Inbusschlüssel den Valve Plug von der Unterseite des Etek4 Bodys (SIEHE BILD 25C). Die Unterseite des Rammerhousings sollte nun durch das Loch des Valve Plugs sichtbar sein (SIEHE BILD 25D). Stellen Sie sicher, dass sich der Rammer in seiner hinteren Position befindet, nehmen Sie einen L-förmigen Inbusschlüssel, führen Sie ihn durch den Bolt-Schlitz an der Oberseite des Markierers ein, üben Sie leichten Druck auf das Ende des Rammers aus und schieben Sie ihn zusammen mit dem Rammer Housing hinten aus dem Etek4 Body (SIEHE BILD 25E UND 25F).

⚠️ WARNUNG ⚠️
DRUECKEN SIE NICHT AUF DIE VENTILDICHTFLAECHEN DES RAMMER HOUSINGS UM DEN RAMMER AUS DEM BODY ZU ENTFERNEN. ANDERNFALLS KANN ES ZU IRREPARABLEN SCHAEDEN AN DER DICHTFLAECHEN KOMMEN.



EOTEK

70. WARTUNG

70.

(FORTSETZUNG)

Überprüfen Sie sowohl die Dichtfläche des Rammer Housings, (SIEHE BILD 25G) als auch die des Exhaust Valves (SIEHE BILD 25H) auf übermäßigen Verschleiß oder Beschädigung. Ist das Exhaust Valve oder das Rammer Housing beschädigt, ersetzen Sie die Teile gegen original Etek4 Teile.

Reinigen und Schmieren Sie alle O-Ringe des Rammer Housings mit Eclipse Gun Oil. Legen Sie besonderes Augenmerk auf die beiden O-Ringe am Luftauslass des Rammer Housings (SIEHE BILD 25I).

Führen Sie das Rammer Housing wieder so in den Etek4 Body ein, dass die Auslassöffnung nach oben und das Loch des Valve Plugs nach unten zeigt (SIEHE BILD 25J).

Schieben Sie das Rammer Housing so weit in den Body, bis sich die Rammer Cap dem Ende des Body nähert.

Schauen Sie auf die Unterseite der Etek4 und bringen Sie das Loch im Body und das Loch im Rammer Housing, welches die Valve Plug-Schraube aufnimmt, vorsichtig in eine Flucht (SIEHE BILD 25K).



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFÜHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

⚠️ WARNUNG ⚠️
WENN SIE SICH BEI DER WARTUNG VOELLIG
UNSICHER SIND, KONTAKTIEREN SIE IHR
NAECHSTGELEGENES SERVICE CENTER

ETEK

(FORTSETZUNG)

Setzen Sie die Valve Plug-Schraube wieder ein und ziehen Sie sie mit einem 1/8" Inbusschlüssel fest an (SIEHE BILD 25L).

Verwenden Sie Eclipse Grease oder Eclipse Gun Oil um die LPR Body O-Ringe zu schmieren (SIEHE BILD 25M).

Nehmen Sie das Exhaust Valve und stecken Sie das weiße Ende in die Ventildfeder, und das andere Ende der Ventildfeder in das Ruckteil des LPR Bodys (Erstellen eines Teilstapels) (SIEHE BILD 25N).

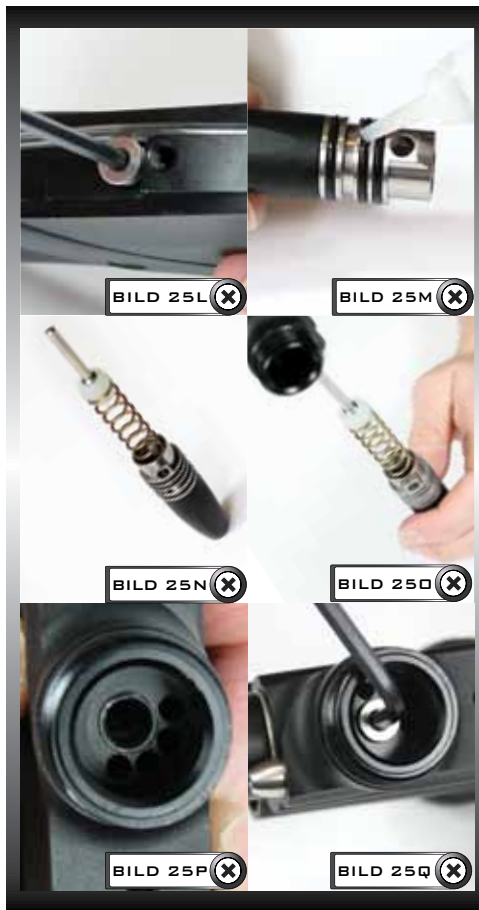
Fuehren Sie den Stapel, mit dem Exhaust Valve zuerst, in die Valve Chamber Bohrung des Etek4 Bodys ein (SIEHE BILD 25Q).

Haben Sie den LPR-Body eingesetzt, bringen Sie das Loch des LPR Bodys mit dem Loch der FRM-Schraube im Halter des Inline Regulators in eine Flucht (SIEHE BILD 25P).

Setzen Sie die FRM-Schraube ein und ziehen Sie sie mit einem 1/8" Inbusschlüssel fest (SIEHE BILDURE 25Q).

Montieren Sie den Etek4 Frame (siehe Seite 65).

Sie haben nun Ihr Etek4 Valve Assembly zerlegt und gereinigt.



⚠️ WARNUNG ⚠️

WENN SIE SICH BEI DER WARTUNG VOELLIG UNSICHER SIND, KONTAKTIEREN SIE IHR NAECHSTGELEGENES SERVICE CENTER

DAS ON/OFF PURGE SYSTEM (OOPS)

⚠️ **WARNUNG** ⚠️

ENTLUEFTEN SIE IHREN MARKIERER IN EINE SICHERE RICHTUNG. ENTFERNEN SIE DAS LUFTSYSTEM, DEN LOADER, DEN LAUF UND ALLE PAINTBALLS UM DAS ARBEITEN MIT DEM MARKIERER SICHERER UND EINFACHER ZU GESTALTEN.

Wenn der Macroline Schlauch aus dem Fitting im OOPS Body entfernt ist, lösen und entfernen Sie den OOPS Knopf vom OOPS Body (SIEHE BILD 26A).

Die Schubstange und die O-Ringe sind jetzt freigelegt (SIEHE BILD 26B). Schieben Sie die Schubstange nun aus dem OOPS Body. Achten Sie darauf, die beiden O-Ringe auf der Schubstange nicht zu verlieren (SIEHE BILD 26C).

Entfernen Sie jeglichen Schmutz, Ablagerungen, Farbe oder Feuchtigkeit aus dem OOPS Knopf und dem OOPS Body (SIEHE BILD 26D).

Entfernen Sie mit einem 5/32" Inbusschlüssel den OOPS Insert (SIEHE BILD 26E). Entfernen Sie den OOPS Pin aus dem OOPS Insert.

Prüfen Sie den Zustand des 007 NBR 70 O-Rings auf der Aussenseite des OOPS Inserts und reinigen Sie ihn. Ersetzen Sie ihn falls notwendig (SIEHE BILD 26F).



QUICK GUIDE

INHALT
SCHNELLSTART
EINFUEHRUNG
NUTZUNG DER ETEK4
ERWEITERTES SET-UP
EMORTAL BOARD
WARTUNG
UPGRADING
FEHLERSUCHE
SERVICE CENTRES
TEILELISTE
ERSATZTEILE
INDEX

EOTEK

(FORTSETZUNG)

Reinigen und ueberpruefen Sie den einzelnen,innen liegenden 005 NBR 90 O-Ring in der Front des OOPS und ersetzen Sie diesen falls notwendig (SIEHE BILD 26G). Schmieren Sie diesen O-Ring grosszuegig mit Eclipse Grease.

Schmieren Sie das schmale Ende des OOPS Pin mit etwas Eclipse Grease und schieben Sie den OOPS Pin, schmales Ende voran, in den OOPS Insert, so dass er im OOPS Insert sitzt und vorne durch sticht (SIEHE BILDER 26H & 26I).

Schrauben sie den OOPS Insert, mit dem O-Ring Ende zuerst, wieder in den OOPS Body.

Setzen Sie die Schubstange in den dafuer vorgesehenen Schlitz ein (SIEHE BILD 26J), schieben Sie dann die beiden 004 NBR 70 O-Ringe auf die Enden der Stange. Achten Sie darauf,dass die Schubstange mittig im OOPS Body sitzt (SIEHE BILD 26K).

Schieben Sie den OOPS Knopf auf den OOPS Body und schrauben Sie ihn an (SIEHE BILD 26L).

Verbinden Sie den Macroline Schlauch wieder mit dem Fitting am OOPS Body (SIEHE BILD 26M).

Sie haben nun Ihr On/Off Purge System gereinigt und gewartet.



74. WARTUNG

⚠️ WARNUNG ⚠️
WENN SIE SICH BEI DER WARTUNG VOELLIG UNSICHER SIND, KONTAKTIEREN SIE IHR NAECHSTGELEGENES SERVICE CENTER

ANBRINGEN DES EMORTAL BOARDS (ETEK4 AM FRAMES ONLY)

⚠️ WARNUNG ⚠️

ENTLUEFTEN SIE IHREN MARKIERER IN EINE SICHERE RICHTUNG. ENTFERNEN SIE DAS LUFTSYSTEM, DEN LOADER, DEN LAUF UND ALLE PAINTBALLS UM DAS ARBEITEN MIT DEM MARKIERER SICHERER UND EINFACHER ZU GESTALTEN.

Oeffnen Sie den Frame, indem Sie die drei Schrauben an der Griffschale mit einem 5/64" Inbusschlüssel loesen. (SIEHE BILD 27A)

Ziehen Sie alle 3 Stecker vom Board ab. (SIEHE BILD 27B)

Trennen und entfernen Sie die Batterie. Blaettern Sie zu Seite 11 'Einbau einer 9V Batterie' fuer weitere Informationen zur Durchfuehrung. (SIEHE BILD 27C)

Schieben Sie das LED Board zusammen mit den Haltern aus dem Frame. (SIEHE BILD 27D)

Druicken Sie das LED Bedienfeld mit einem kleinen Inbusschlüssel oder Ihrem Finger durch das Fenster auf der Framerueckseite heraus (SIEHE BILD 27E). Belassen Sie den Druckknopf-Streifen aus Kunststoff im Frame. (SIEHE BILD 27F)



QUICK GUIDE

INHALT
SCHNELLSTART
EINFUEHRUNG
NUTZUNG DER ETEK4
ERWEITERTES SET-UP
EMORTAL BOARD
WARTUNG
UPGRADING
FEHLERSUCHE
SERVICE CENTRES
TEILELISTE
ERSATZTEILE
INDEX

EOTEK

(FORTSETZUNG)

Nehmen Sie das Emortal Board Bedienfeld und ziehen Sie die Schutzfolie von der Klebeflaeche ab. (SIEHE BILD 27G)

Stellen Sie sicher, dass sich die kleine Kunststofflinse immernoch im Fenster auf der Rueckseite des Bedienfeldes befindet und dass der Druckknopf-Streifen noch in der Rueckseite des Frames sitzt. Setzen Sie dann das Bedienfeld, mit dem Fenster nach unten, auf der Framerueckseite ein (SIEHE BILD 27H).

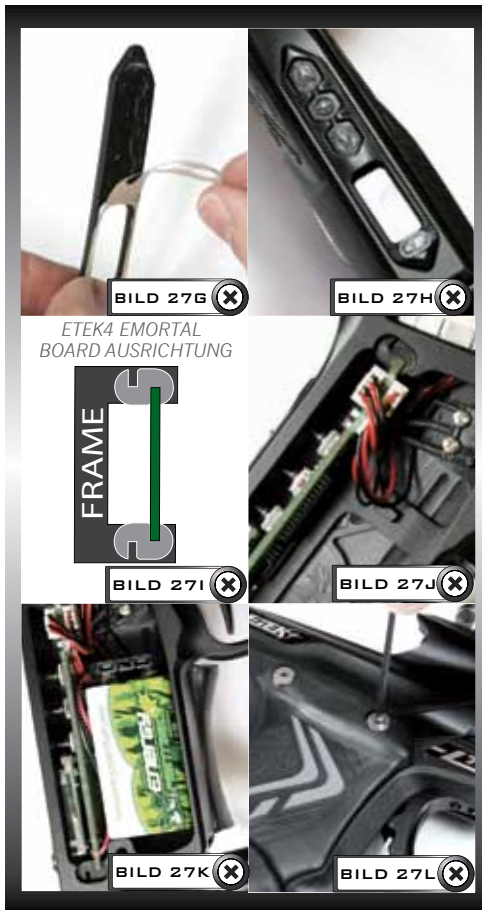
Vergewissern Sie sich, dass die Kunststoffhalter korrekt zum Board ausgerichtet sind (SIEHE BILD 27I). Setzen Sie dann das Board mit dem Display nach unten in den Frame ein.

Verbinden Sie die Solenoid-, BBSS- und Triggerstecker mit den zugehoerigen Buchsen auf dem Board (SIEHE BILD 27J).

Installieren Sie eine 9V Batterie, wie auf Seite 11 beschrieben, (SIEHE BILD 27K)

Setzen Sie die drei Griffschrauben mit dem 5/64" Inbusschlüssel wieder ein. (SIEHE BILD 27L)

Sie haben nun das Emortal Board installiert.



⚠️ WARNUNG ⚠️
WENN SIE SICH BEI DER WARTUNG VOELLIG UNSICHER SIND, KONTAKTIEREN SIE IHR NAECHSTGELEGENES SERVICE CENTER

76. UPGRADING

SYMPTOM	MOEGLICHE URSACHE	LOESUNG
Obwohl eine neue Batterie eingebaut wurde, laesst sich die Etek4 nicht einschalten.	Die Batterie wurde falsch montiert.	Montieren Sie die Batterie richtig.
	Die Batterie-Stecker hat keinen richtigen Kontakt mit der Batterie.	Entfernen Sie die Batterie, ueberpruefen Sie, dass der Batterie-Stecker sauber ist und setzen Sie eine neue Batterie ein.
Die Batterie haelt nicht lange.	Die Batterie ist minderwertig.	Verwenden Sie Alkaline- oder Lithium-Batterien. Verwenden Sie keine minderwertigen Batterien oder Akkus.
Die Etek4 leckt am Solenoid.	Entweder ist die Dichtung beschaedigt und / oder sie sitzt nicht richtig in der Nut des Manifoldbodys.	Ersetzen Sie die Dichtung falls sie beschaedigt ist. Stellen Sie sicher,dass die Dichtung richtig sitzt.
	Die Etek4 leckt an den Schlauchanschlussen.	Kontrollieren Sie den Schlauch auf Risse und ersetzen Sie die Anschlusse.
	Der LPR Druck ist zu hoch und verursacht sporadischen Luftverlust.	Kontrollieren Sie die Regulatordichtung (im LPR Piston) und den Regulatorsitz (im LPR Body. Ersetzen, falls notwendig.
	Beschaedigte oder falsche Dichtungen am Rammer.	Dichtungen ersetzen.
	Der Solenoid Spool Shaft ist beschaedigt oder verschmutzt.	Reinigen oder ersetzen Sie den Spool Shaft.
	Das Etek4 Solenoid ist defekt.	Ersetzen Sie das Etek4 Solenoid.
Die Etek4 leckt unter dem Lauf.	Falsche Dichtung an der Front des Rammer Housings.	Ersetzen Sie die vorderen Dichtungen des Rammer Housings durch 014 NBR70.
	Verschmutztes / beschaedigtes Exhaust Valve.	Exhaust Valve reinigen / ersetzen
	Verschmutztes / beschaedigtes Rammer Housing.	Reinigen / ersetzen Sie das Rammer Housing und die O-Ringe
Gas entweicht schnell unterhalb des Laufes sobald die Etek4 unter Druck gesetzt wird.	Das Exhaust Valve hat sich im Rammer Housing verklemmt.	Ueberpruefen und, falls notwendig, ersetzen Sie das Exhaust Valve oder das Rammer Housing (siehe Kapitel 'Wartung').

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

SYMPTOM	MOEGLICHE URSACHE	LOESUNG
Der Markierer zerhackt die Paint.	Das Break Beam Sensor System ist ausgeschaltet.	Schalten Sie das Break Beam Sensor System ein.
	Der Bolt ist dreckig, wodurch das Sensor System faelschlicherweise einen Paintball erkennt.	Reinigen Sie den Bolt.
	Das Break Beam Sensor System ist dreckig und erkennt dadurch faelschlicherweise Paintballs.	Reinigen Sie das Break Beam Sensor System.
	Der Dwell Parameter ist zu niedrig eingestellt.	Erhoehen Sie den Dwell Parameter.
Die Etek4 schießt, aber der Bolt bewegt sich nicht.	Der Bolt Pin sitzt nicht korrekt im Rammer.	Ziehen Sie den Bolt Pin und setzen Sie ihn richtig in den Rammer (siehe Kapitel 'Wartung').
Die Etek4 schießt nicht.	Trigger ist nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie den Trigger richtig ein. (siehe 'Einstellung des Triggers' auf Seite 25)
	Das Solenoid ist nicht mit dem Board verbunden.	Stecken Sie den Solenoid-Stecker in den zugehoerigen Steckplatz auf dem Board.
	Das Break Beam Sensor System ist zwar aktiv, aber es ist keine Paint vorhanden.	Fuellen Sie den Loader mit Paint
	Der micro-switch wird nicht betaetigt.	Stellen Sie die "Vor" und "Nachspiel-Schrauben" entsprechend ein.
	Der micro-switch ist beschaedigt.	Ersetzen Sie den micro-switch.
	Das Solenoidventil ist beschaedigt.	Ersetzen Sie das Solenoid
Geringe Geschwindigkeit beim ersten Schuss.	FSD Comp Parameter ist zu gering um die Haftreibung zwischen Solenoid- und / oder Rammer O-Ringen zu ueberwinden.*	Erhoehen Sie den FSD Comp Parameter.
Hohe Geschwindigkeit beim ersten Schuss.	FSD Comp Parameter ist zu hoch eingestellt.*	Verringern Sie den FSD Comp Parameter.
	Inline Regulator-Druck kriecht. (steigt langsam)	Zerlegen und reinigen Sie den Inline Regulator. Ersetzen Sie, falls notwendig, den Regulator Piston.
Der Trigger ist sehr "bouncy".	Falsche Filtereinstellungen	Vergewissern Sie sich,dass Ihre Triggerfilter- und Debounceeinstellungen zu Ihrer Triggereinstellung passen.
	Triggerweg zu kurz oder Kraft des Rueckholmagneten zu gering.	Sehen Sie sich das Kapitel 'Einstellung des Triggers' an um Ihren Trigger richtig einzustellen.

SYMPTOM	MOEGLICHE URSACHE	LOESUNG
Das BBSS scheint nicht ordnungsgemaess zu funktionieren.	Das BBSS ist verschmutzt.	Halten Sie die Break Beam Sensoren sauber, um die Funktion zu erhalten (siehe Kapitel "Wartung").
	Break Beam Sensoren sind vertauscht.	Ueberpruefen,dass sich der rote Sensor rechts vom Breech befindet.
Das BBSS funktioniert ueberhaupt nicht.	Es besteht ein Kabelbruch oder ein Kurzschluss in einem der beiden Sensorkabel.	Kontrollieren Sie die Stecker. Kontrollieren Sie die Kabel auf Schnitte oder Druckstellen.
	Einer der Sensoren ist falsch herum eingebaut.	Pruefen Sie,ob die Sensoren im eingebauten Zustand zueinander zeigen.
Zwei oder mehr Baele werden gleichzeitig ins Breech gefeedet.	Wenn die Etek4 mit einem Force-Feeder verwendet wird,ist es moeglich,dass dieser den Ball an den Ball Detents vorbeidruickt.	Ersetzen Sie die Ball Detents.
Die Etek4 lauf unkonstant.	Schlechte Paintqualitaet.	Verwenden Sie eine bessere Paint.
	Schlechtes Paint-Lauf-Verhaeltnis.	Verwenden Sie einen zur Paint passenden Lauf.
	Inline Regulator hat zu viel Druck.	Zerlegen und reinigen Sie den Inline Regulator.
Zischendes Rammer Assembly (zischen wird lauter wenn der Bolt entfernt wird).	Vordere Rammer Shaft Dichtung abgenutzt.	Ersetzen Sie die vordere Rammer Shaft Dichtung
Augen schalten sich nach einem Schuss selbst aus.	Augen sind verschmutzt.	Reinigen Sie die Augen.
	Augen sind fehlerhaft.	Ersetzen Sie die Augen.
	Auge ist verrutscht.	Setzen Sie die Augen neu ein und beachten Sie die Ausrichtung
Die Etek4 befindet sich im Einstellmodus wenn man Sie einschaltet (LED Board) Der Game Timer / Shot Counter / ROF Indikator wird nicht angezeigt wenn man die Etek4 einschaltet und der Markierer schießt nicht.	Der Trigger ist permanent gezogen	Drehen Sie die vordere Anschlag Stellschraube gegen den Uhrzeigersinn,bis die Anzeige korrekt ist. Bei unzureichender TriggerEinstellung drehen Sie die Schraube zur Einstellung der MagnetRueckholkraft ebenfalls gegen den Uhrzeigersinn.
Die Etek4 zischt aus dem LPR Entleuchtungsloch (kleines Loch zwischen LPR-Baugruppe und dem Etek4 Body)	Die beiden hinteren 14x2 O-Ringe des LPR-Bodys sind beschaedigt.	Ersetzen Sie die beiden hinteren O-Ringe durch neue 14x2 NBR70 O-Ringe

* NUR FUER ETEK4 MIT EINGEBAUTEM EMORTAL BOARD

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

EOTEK



TEILELISTE

80.

TEILELISTE

- | | | |
|------------------------------|--|-----------------------------------|
| 01 Rammer Housing | 28 9V Battery | 55 Bolt |
| 02 Valve Plug | 29 Frame | 56 Bolt Pin |
| 03 Valve Spring | 30 Trigger | 57 Bolt o-ring |
| 04 Exhaust Valve Assembly | 31 Printed Circuit Board | 58 Body |
| 05 Rammer Cap | 32 Bearing Carrier | 59 1/8 NPTF Macroline Fitting |
| 06 Rammer Cap o-ring | 33 Trigger Adjuster Screw | 60 1/4" Macroline |
| 07 Rammer Shaft | 34 Trigger Pin Retaining Screw | 61 OOPS Knob |
| 08 Front Rammer o-ring | 35 Push Button Strip | 62 OOPS Body |
| 09 Rammer Bumper o-ring | 36 Micro-switch | 63 OOPS Insert |
| 10 Rear Rammer o-ring | 37 Circuit Board Retainer | 64 OOPS Insert External o-ring |
| 11 Solenoid | 38 9V Battery Connector | 65 OOPS Insert Internal o-ring |
| 12 Manifold | 39 Navigation Console | 66 OOPS Pin |
| 13 Barb | 40 Frame Screw | 67 OOPS Push Rod |
| 14 Solenoid Retaining Screw | 41 Trigger Pin | 68 Rammer Housing o-rings |
| 15 Low Pressure Hose | 42 Inline Regulator Top | 69 Bolt Plunger |
| 16 Torpedo | 43 Inline Regulator Top o-ring | 70 Bolt Spring |
| 17 LPR Cap | 44 Inline Regulator Piston | 71 Zick2 Rammer Bumper |
| 18 LPR Adjuster Screw | 45 Inline Regulator Piston o-ring | 72 Clamping Lever |
| 19 LPR Adjuster Screw o-ring | 46 Inline Regulator Spring | 73 Clamping Feed Tube |
| 20 LPR Adjuster Spring | 47 Inline Regulator Adjuster Assembly | 74 Clamping Feed Screw (Short) |
| 21 LPR Piston | 48 Inline Regulator Adjuster o-ring | 75 Clamping Feed Screw (Long) |
| 22 LPR Piston o-ring | 49 Inline Regulator Adjuster Internal o-ring | 76 Purge Poppet Assembly |
| 23 LPR Piston Spring | 50 Inline Regulator Swivel | 77 Break Beam Sensor Unit |
| 24 LPR Body | 51 Inline Regulator Bottom | 78 Bearing Carrier Retaining Clip |
| 25 LPR Body External o-ring | 52 Inline Regulator Bottom o-ring | 79 Clamping Feed Swivel Assembly |
| 26 LPR Body Internal o-ring | 53 Inline Regulator Seal | |
| 27 FRM Screw | 54 Detent | |

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFÜHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING










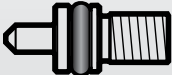



FEHLERSUCHE

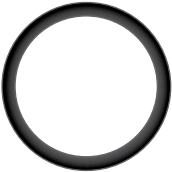












SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

SCHRAUBE	ANZ	BESCHREIBUNG
	3	SOLENOID MANIFOLD SCREWS (M2.5x5 CAP HEAD SOCKET)
	2	SOLENOID SCREW (2) (M1.6X16 PHILLIPS BUTTON HEAD)
	8	RUBBER GRIP SCREW (6), BBSS COVERS SCREW (2)
	1	SHORT FEED NECK SCREW (10-32UNF x 1/2 CAP HEAD SOCKET)
	1	LONG FEED NECK SCREW (10-32 UNF x 5/8 CAP HEAD SOCKET)
	3	TRIGGER ADJUSTMENT SCREW (6-32 UNC x 3/16 SOCKET SET SCREW)
	1	TRIGGER PIN RETAINING SCREW (6-32 UNC x 1/8 SOCKET SET SCREW)
	2	OOPS SCREW (10-32 UNF x 1/2 SOCKET SET SCREW)
	1	VALVE PLUG (CUSTOM MANUFACTURED)
	1	LPR ADJUSTER SCREW (CUSTOM MANUFACTURED)
	2	FRAME SCREW (10-32 UNF x 3/8 SOCKET BUTTON HEAD)
	1	FRM RETAINING SCREW (CUSTOM MANUFACTURED)
	2	MICRO SWITCH RETAINING SCREW (AM ONLY) (M2X10 PHILLIPS BUTTON HEAD)

O-RING	LAGE	O-RING	LAGE
	Etek Body FRM		Rammer Housing
18x2		014	
			LPR Piston
		013	
			Back of the Rammer Rammer Cap SL3 Inline Regulator Adjuster External (x2)
		011	
	LPR Body* Shaft4 Barrel Back (body end) SL3 Inline Regulator Piston SL3 Inline Regulator Bottom (x2)		Inside LPR Body Inside Rammer Cap
016		010	
	Bolt (x2) Shaft4 Barrel Back (tip end)		Rammer Front Bumper Rammer Shaft
015		009	
			SL3 Inline Regulator Adjuster Internal
		008	
			Torpedo LPR Adjuster Screw OOPS Insert External
		007	
	LPR Body*		OOPS Insert Internal (NBR 90)
14x2		005	
			OOPS Push Rod (x2)
		004	
<p>* = AUF DEM LPR BODY KOENNEN SOWOHL 016 ALS AUCH 14X2 O-RINGE VERWENDET WERDEN, DA DIESER ZWEI DICHTENDE O-RINGE BESITZT. ALLE O-RINGE ENTSPRECHEN, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN, NBR 70 HAERTE</p>			

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

Etek

ZERTIFIZIERTE ECLIPSE SERVICE CENTER

Sie sind sich unsicher, wo Sie Ihre Etek4 zur Wartung oder Ueberpruefung hinschicken muessen? Warum kontaktieren Sie nicht ihr naechstgelegenes, zertifiziertes Eclipse-Service-Center wenn Ihnen Ihr Eclipse-Haendler nicht weiterhelfen kann? Dort wird man sich um die Durchfuehrung der erforderlichen Arbeiten kuemmern.

Eine Karte mit einer Auflistung all unserer Service-Center und deren Kontaktdaten finden Sie im Support-Bereich der Planet Eclipse Website unter:

www.planeteclipse.com/site/service_centres

Fuer jede technische Unterstuetzung oder Kundendienstanfragen stellen Sie bitte, vor der Kontaktaufnahme mit dem entsprechenden Ansprechpartner Ihrer Region, sicher, dass Sie Ihr Produkt mit der Garantiekarte aus diesem Handbuch oder online registriert haben.



84. SERVICE CENTRES

ECLIPSE GUN OIL

Das empfohlene Öl für den Einsatz bei allen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten die Öl erfordern.



ECLIPSE GREASE

Das empfohlene Fett für den Einsatz bei allen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten die Fett erfordern.



ECLIPSE ETEK4 TOOL TUBE

Dieses kleine, handliche Werkzeug beinhaltet alle Inbusschlüssel-Groessen, die Sie zum zerlegen und warten Ihrer Etek4 benötigen.



ETEK4 ERSATZTEILE

Ersatzteile um Ihre Etek4 zu warten sind in jedem Eclipse Service-Center verfügbar (Abbildung beispielhaft).



BALL DETENTS

10 Ersatz-Ball Detents für Ihre Etek4.



ETEK4 EMORTAL BOARD

Voll funktionsfähiges LCD-Board für Etek4 AM Frames



QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX



Air System.....	20, 22-23
Actual Rate of Fire.....	36, 39-40, 45
BACK.....	40-43
Barb.....	16, 77, 80-81
Barb Clip.....	16
Ball Detection Time.....	31, 34
Battery.....	11-12, 18, 28, 30, 38
Battery Level Indicator.....	36, 38
Bearing Carrier.....	66-67, 81
Body.....	12-13, 20, 54-56, 59, 62-66, 68-72, 81
Bolt.....	2, 12, 15, 19, 22, 53, 61-63, 70, 78-81, 83
Bolt Pin.....	12, 15, 61-63, 70, 78, 81
Bolt Plunger.....	15, 81
Bolt Spring.....	15, 81
Break Beam Sensor System (BBSS).....	6-9, 30-33, 35, 37, 41-42, 50, 53-55, 68, 76, 82
Break Beam Sensor System Indicator.....	37
CANCEL.....	40-42, 44, 45, 47-50, 53
Circuit Board.....	6, 7, 11, 12, 29, 46, 47, 64, 65, 68, 75, 76, 81, 85
Circuit Board Retainers.....	76, 81
DBOUNCE.....	42, 53
DEBOUNCE.....	31, 34, 42, 53, 78
Detent.....	55, 63, 79, 81, 85
DISPLAY.....	7, 18, 27, 30, 36, 39, 40, 45, 79
DWELL.....	19, 31, 34, 42, 52, 78
Eclipse Grease.....	13, 56, 57, 59, 60, 62, 69, 72, 74, 85
Eclipse Gun Oil.....	62, 63, 71, 72, 85
Emortal Board.....	5, 7, 9, 25, 35-53, 75, 76, 79, 85
EMPTY.....	42, 53
Etek4 AM.....	75, 85
Exhaust Valve.....	12, 70-72, 77, 79, 82
EXIT.....	40, 43
Eye Cover.....	12
Eye Cover Screw.....	12
Feed Lever.....	12
Feedneck.....	12
FILTER.....	25, 42, 48, 53, 78
Filter.....	16
Fire mode.....	33
Frame.....	6, 11, 12, 20, 27, 35, 64-68, 70, 72, 75, 76, 81, 82, 85
Frame Assembly.....	12
Frame Screw.....	12, 65, 81, 82
Front Regulator Mount (FRM).....	12, 72, 81-83
Front Stop Trigger Screw.....	25
FSD COMP.....	42, 52, 78
FSD DLY.....	42, 52
FULL.....	43, 53
GAME.....	40, 45
Game Timer.....	35, 36, 38, 40, 45, 79
Inlet Barb.....	16
Inline Regulator Adjuster Screw.....	10
Inline Regulator Assembly.....	12
Inline Regulator Bottom.....	56, 81, 83
Inline Regulator Piston.....	78, 81, 83
Inline Regulator Spring.....	57, 81
Inline Regulator Swivel.....	14, 21, 81
Inline Regulator Top.....	14, 57, 81
KICK-IN.....	31-33, 51
LED Circuit Board.....	6
LOAD.....	41, 47
Loader.....	20, 22, 24, 27, 30, 49, 78, 79
LOCK.....	41, 46, 47
Lock Indicator.....	36, 38
Low Pressure Regulator (LPR) Assembly.....	70, 79
LIGHT.....	42, 52
LINEAR.....	42, 50, 51
LPR Adjuster Screw.....	81-83
LPR Body.....	12, 14, 60, 70, 72, 77, 79, 81, 83
LPR Body Vent Hole.....	79
LPR Cap.....	10, 12, 14, 26, 59, 60, 81
LPR Piston.....	14, 59, 60, 77, 81, 83
LPR Piston Spring.....	81, 83
Macroline Fitting.....	12, 14, 17, 21, 81
Macroline Hose.....	21, 56, 57, 73, 74
Main Menu.....	36, 40-45
Manifold/Body Gasket.....	16
Manifold/Solenoid Gasket.....	16
Manifold Retaining Screws.....	16
MAX ROF.....	33, 39, 40, 41, 49, 50
Maximum ROF.....	31, 32
Menu System.....	39, 40, 44
Micro-switch.....	6, 7, 11, 37, 65, 66, 78, 81
MODE.....	32-34, 41
Navigation Console.....	6, 8, 18, 29-36, 75, 76, 81
OFF?.....	40
OFF ROF.....	37, 41, 50
On/Off Purge System (OOPS).....	17, 23, 73, 74

OOPS Body.....	12, 17, 20, 23, 73, 74, 81
OOPS Insert.....	17, 73, 74, 81, 83
OOPS Knob.....	12, 17, 27, 73, 74, 81
OOPS Pin.....	17, 73, 74, 81
OOPS Screw.....	82
Operational Overview.....	19
Parameters ..10, 18, 29, 31-35, 39, 40, 44-48, 50, 52, 53	
Peak Rate of Fire.....	36, 39, 40, 45
PRESET.....	36, 41, 47, 48
PULL NO.....	42, 50, 51
PULL TM.....	43, 53
Rammer. 12, 15, 19, 26, 61-63, 70, 71, 77-79, 81, 83	
Rammer Cap.....	15, 61, 62, 71, 81, 83
Rammer Cushion.....	15
Rammer Housing.....	12, 70, 71, 77, 81, 83
Ramp Kick In.....	31-33, 51
Ramp Restart Time.....	31-33
RAMP SET.....	42, 48, 50
RATE.....	42, 51
Rear Stop Trigger Screw.....	25
REL TM.....	43, 53
Reset.....	10, 34, 37, 38
RESTART.....	31-33, 42, 51
ROF CAP.....	39-41, 49, 50
Rubber Gasket.....	68
Rubber Grip.....	11, 29, 46, 47, 64, 65
Rubber Grip Screw.....	29, 82
Run Screen.....	36, 38-40, 43-45, 47
SAVE.....	41, 48
Select Button.....	6, 8, 18
Service Centres.....	84
Set Up Menu.....	41-44, 47, 49
Set Up Mode.....	31-34, 79
Set Up Parameters Table.....	33
Shot Counter.....	36, 38, 40, 45, 79
SLEEP.....	42, 52
Solenoid Assembly.....	12, 16, 68, 70
Solenoid Body.....	16, 69
Solenoid Clip.....	16
Solenoid Manifold.....	12, 16, 1968, 69, 81, 82
Solenoid Pilot Section.....	16
Solenoid Retaining Screw.....	16, 81
Solenoid Wires.....	65

Spool Shaft.....	16, 69, 77
START.....	40, 45
STEP.....	42, 50
SUSTAIN.....	42, 50, 51
TIMER.....	38, 40, 45, 79
TIMING.....	42, 48, 52
Torpedo.....	12, 81, 83
Tournament Lock.....	6, 7, 18, 29, 31, 41, 44-47
Trigger.....	6, 7, 12, 19, 25, 31, 37, 40, 45, 50, 66, 67, 78, 79, 81
Trigger Adjustment Screw.....	82
Trigger Assembly.....	66, 67
Trigger Detection Indicator (TDI).....	25, 37
Trigger Pin.....	66, 67, 81, 82
Trigger Pin Retaining Screw.....	81, 82
Trigger Retaining Clip.....	12
T-Slot Mounting System.....	20
TYPE.....	42, 50
USER1.....	41, 47, 48
USER2.....	41, 47, 48
User Interface.....	36
Valve Assembly.....	70, 72, 81
Valve Plug.....	12, 70-72, 81, 82
Valve Spring.....	12, 70, 72, 81
Velocity.....	26, 52, 58, 78

QUICK GUIDE

INHALT

SCHNELLSTART

EINFUEHRUNG

NUTZUNG DER ETEK4

ERWEITERTES SET-UP

EMORTAL BOARD

WARTUNG

UPGRADING

FEHLERSUCHE

SERVICE CENTRES

TEILELISTE

ERSATZTEILE

INDEX

U.S.A., Canada & Americas

130 Franklin Street,
Building L4 & L5,
Warren, RI, 02885, USA
Call: +1 401 247 9061
Fax: +1 401 247 0931
info.usa@planeteclipse.com

Europe & Rest of World:

Unit 14 Premier Park, Acheson Way
Trafford Park Road, Trafford Park,,
Manchester, M17 1GA, England
Call: +44(0) 161 872 5572
Fax: +44(0) 161 873 7536
info.europe@planeteclipse.com



This product is covered by and / or Licensed under one or more of the following patents;

G.B. Patents; 2,342,710; 2,345,953; 2,352,022; 2,391,292; 2,391,063;

U.S. Patents; 7,836,873; 7,603,995; 7,073,284; 8,104,463; 7,509,953; 7,921,839; 7,089,697; 7,866,307; 8,082,912; 7,076,906; 7,607,424; 7,980,238; 6,311,682; 6,748,938; 6,860,259; 6,941,693;
6,973,748; 5,881,707; 5,967,133; 6,035,843; 6,474,326; 6,637,421; 6,644,295; 6,810,871; 6,901,923; 7,121,272; 7,100,593; 7,610,908; 7,603,997; 7,946,285; 6,349,711; 7,044,119; 7,185,646;
7,461,646; 7,556,032; 7,591,262; 7,617,819; 7,617,820; 7,624,723; 7,640,925; 7,640,926; 7,866,308;

Application Numbers.

12/256,832; 12/613,958; 12/493,777; 11/654,721; 11/747,107; 12/503,504;
11/781,821; 60/832,548; 11/965,886; 10/280,115; 12/511,619; 13/182135;
13/334575; 13/165234

Additional U.S. and International Patents may be pending.